

Feldkirchner *Nachrichten*

www.feldkirchen-graz.gv.at



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

FOLGE 2 | 2023



***Einen schönen Sommer wünschen der Bürgermeister
die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
sowie die Bediensteten der Gemeindeverwaltung.***

Neuaufgabe der Marktcards

Näheres auf Seite 6

DIE MARKTCARD

10€
WERTGUTSCHEIN



Marktgemeinde
Feldkirchen
bei Graz

Bürgerinformation

Parteienverkehr

Mo	8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:00 Uhr
Di, Do u. Fr	8:00 bis 12:00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16:00 bis 18:00 Uhr
Do	10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 – DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benutzen! DANKE!
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage www.feldkirchen-graz.gv.at

Nebenstellenverzeichnis

Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Erich Gosch	DW 15
Amtsleitung	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl	DW 16
	Hr. Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.	DW 31
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
	Fr. Verena Ortner	DW 15
Lehrling	Hr. Raphael Genser-Pojer	DW 15
Melde-, Wahl-, & Standesamt	Fr. Marina Schlager	DW 12
Bürgerservice	Fr. Sarah Denk	DW 13
	Fr. Romana Leitgeb	DW 11
	Fr. Nina Winkler	DW 10
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 27
Bautechnik	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Heike Koroschetz	DW 23
	Fr. Daniela Fras	DW 26
Personalverwaltung	Fr. Sabine Bernhard	DW 24
Kassawesen	Fr. Jacqueline Orthaber	DW 14

ASZ - Feldkirchen

Öffnungszeiten	Mo - Do	07:00 – 09:00 Uhr
	Freitag	10:00 – 17:00 Uhr
Hr. Martin Finster		0664 / 53 47 614
Mo - Fr erreichbar von	07:00 - 14:00 Uhr	

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld (03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon

ÖBB-Ombudsmann

Herr Oskar Kaiser 0664/88172053

Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar:

Notar graz-süd
Jeden Montag von 16:30 – 18:00 Uhr – kostenlose Beratung

Bauberatung und Raumplanung:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Der nächste Termin sind am 31.07.2023

BM Ing. Josef Greiner - zwischen 16:30 und 18:00 Uhr

DI Andreas Ankowitsch - zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Rechtsberatung im Gemeindeamt:

Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.

Anmeldung unter: 0316/ 29 11 35 – 31

Sicherheitssprechstunde durch die Polizeiinspektion Feldkirchen:

jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von
17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt

Sonstige Institutionen

Kinderkrippe:	Fr. Sabine Schrempp Anton-Bruckner-Gasse 4, Tel.: 03135/50915
Kinderkrippe/	Fr. Miriam Gobold
Kindergarten:	Kulmistraße 7, Tel.: 0316/2920340
Gemeindekinder-	Fr. Irene Pellischek
garten:	Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541
Pfarrkindergarten:	Fr. Gabriele Matzer Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48
Volksschule:	Fr. VDir. Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BEd Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40
Mittelschule:	Fr. Dir. Dipl.Päd. Elke Roth-Neukom Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62
Schülerhort:	Fr. Gabriele Spurej Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52
Mittagsbetreuung:	Fr. Daniela Fras, Tel.: (0316) 29 11 35 26
Bücherei:	Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr (während der Schulzeit) Triester Straße 55 (Kulturheim) Tel.: (0316) 29 36 66
Musikschule:	Hr. Dominik Kainzinger-Webern Triester Straße 55, Tel.: 0316/29 11 35-29
Musikschule	Fr. Alexandra Shams Eldin
Feldkirchen:	Triester Straße 55, Tel.: 0676/ 533 07 23
Marktmusik-	Obman Martin Rabensteiner
kapelle:	Tel.: 0664/ 856 23 25
Pfarrkanzlei	
Feldkirchen:	Tel.: 0316/29 10 60

Notrufe

Ärztendienst	141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl	0316: (03133) 122
	03135: 122
Polizei-Notruf	133
Rettung-Notruf	144
Euro-Notruf	112
Polizeiinspektion Feldkirchen:	Tel.: 059 133 6133
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:	
Hr. HBI Johann Binder	Tel.: 0664/33 027 00
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:	
Hr. HBI Wolfgang Hödl	Tel.: 0676/95 42 290

Inhalt

Aus der Gemeinde

Bürgerinformation	2
Bericht des Bürgermeisters	4
Neuauflage der Aktion „Marktcards“	6
Feldkirchner Radwandertag	7
Heckenschnitt Anrainerpflichten	8
News aus dem Gasthaus Feldkirchnerhof	9
Bildungswelt	10
Eheschließung und Gratulationen	12
Geburt	13
Sterbefälle	15
Müll- und Umweltausschuss	16
e5-Gemeinde	18
Pfarrkirche Feldkirchen	21
Notfallmama werden!	22
Apothekenservice Feldkirchen	23
Herbert's Stubn	25
„Circle of Life“ – Aktiv bleiben im Alter	25

Bildung und Schule

Kinderkrippe-Kindergarten „Kulmstraße“	26
Pfarrkindergarten Feldkirchen	27
Kindergarten „Wagnitzstraße“	28
Volksschule	29
Ausbildung zum „Energieschlaumeier“	31
Mittelschule	32
PTS-Kalsdorf	34
JUZ-Feldkirchen	36
Kindergemeinderat	37
Musikschule Feldkirchen	38

Verbände & Organisationen

Marktmusikkapelle Feldkirchen	39
FeldkirchenChor	42
Naturfreunde Feldkirchen	43
Steiermärkische Berg- und Naturwacht	44
Rotes Kreuz	45
Volkshilfe	46
Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen	47
Katholisches Bildungswerk	48
SeiMensch.at	49
Pensionistenverband Feldkirchen	50
Schauspielgruppe Feldkirchen	51
Freizeit Liebende Feldkirchner	52
ESV Feldkirchen	53
Feuerwehr Wagnitz	54
Feuerwehr Feldkirchen Jugend	56
Feuerwehr Feldkirchen	57
SV Feldkirchen	59
AC-ASKÖ Feldkirchen	60
TTC-Feldkirchen	61

Termine & Vorankündigungen

Ärzte und med. Einrichtungen	62
Veranstaltungskalender	63



DAMIT'S la WIRD!



DIE 1. ADRESSE
FÜR BAD &
HEIZUNG.


biedermann
 Die 1. Adresse für
Bad & Heizung
 Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at

PÖRR

PÖRR Bau GmbH . Tiefbau
NL Steiermark . Baugebiet Graz
 Lagergasse 346, 8055 Graz
T +43 50 626-3058
porr.at

Bericht des Bürgermeisters



Liebe Feldkirchnerinnen,
liebe Feldkirchner,
liebe Feldkirchner Jugend!

Vielen Bürgerinnen und Bürgern steht nun die langersehnte Urlaubszeit bevor. Auch unsere Kleinsten haben wieder ein Schul- bzw. Betreuungsjahr hinter sich gebracht und freuen sich auf die kommende Freizeit. Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer mit Ihrer Familie, viele Sonnenstunden und vor allem Schaffenskraft für die zweite Jahreshälfte.

Das Gemeindeleben war in den letzten Monaten überaus ereignisreich; sowohl die Gemeindepolitik als auch die Verwaltung waren gefordert, die vielen Aufgaben zu bewältigen. Nachstehend möchte ich Ihnen gern einen kurzen Rückblick über Vergangenes verschaffen und Sie über bevorstehende Projekte informieren.

Verlegung des Straßenabschnitts „Florianigasse“

Wir haben uns dafür entschieden, das Rüsthaus der FF Feldkirchen in Richtung Norden zu erweitern. Dafür hat vor Beginn der Zubauarbeiten die Verlegung der Streckenführung des Straßenabschnitts „Florianigasse“ erfolgen müssen. Die Fa. Porr Bau GmbH zeichnete hierfür verantwortlich und hat in Windeseile die Streckenführung in der ersten Asphalttragschicht errichtet. Nach dem Abtransport der gesamten Baufahrzeuge sowie dem Abschluss des eigentlichen Feuerwehrprojekts wird die letzte Asphaltdeckschicht aufgetragen und das Straßenprojekt fertiggestellt werden.

Zu- und Umbauarbeiten beim Rüsthaus der FF Feldkirchen

Am 10.03.2023 hat der feierliche

Spatenstich der Rüsthauserweiterung durchgeführt werden können und haben die anwesenden Fachplaner einen Rucksack voller Arbeit mit auf den Weg bekommen. Die letzte Zeit ist genutzt worden, um alle nötigen Gewerke zu vergeben und mit den Fachleuten Planungsgespräche zu führen. Zurzeit hat die beauftragte Baufirma das Baufeld besiedelt, die Baustelle eingeräumt und mittels schwerem Gerät die Aushubarbeiten vollendet.

Die nächste Zeit wird spannend, beginnen doch sämtliche Beton- sowie Schalungsarbeiten. An jedem Tag ist ein Baufortschritt erkennbar und wir kommen dem Ziel näher, eines der modernsten und schlagkräftigsten Feuerwehrgebäude seiner Bestimmung zu übergeben.

Neugestaltung des Ortsteils „Abtissendorf“

Das Gemeindeleben in Feldkirchen ist geprägt von Wachstum und ständigen Weiterentwicklungen; dementsprechend möchten wir dem Vorschlag des Land Steiermark folgen und Ortsteile in unserer Gemeinde stärken. Derzeit wird auf Empfehlung von Experten eine Begegnungszone vorgeschlagen. Als nächster Schritt wird, wie in der Gemeinderatssitzung vom 10.05.2023 beschlossen, ein Bürgerbeteiligungsprozess vorbereitet.

Durch die Errichtung einer Begegnungszone sehen Experten gerade in diesem neuralgischen Bereich eine Möglichkeit zur Reduktion der Geschwindigkeit sowie die dringend notwendige Schaffung von Querungsmöglichkeiten.

Öffentliche Gebäude werden mit produziertem Strom aus Feldkirchen versorgt

Vor einem halben Jahr ist im nördlichen Bereich von Feldkirchen bei Graz eine Photovoltaikanlage in Betrieb genommen worden. Diese Anlage produziert in vorbildlicher Weise grünen Strom und speist diese erzeugte Energie in das Stromnetz zur Versorgungssicherheit ein. Wir möchten einen wichtigen Beitrag für die Umwelt leisten und werden den im Ortsgebiet selbst produzierten Strom in den öffentlichen Gebäuden verwenden. Mit einem Wechsel des Stromlieferanten wird dies möglich gemacht werden. Somit wird künftig der lokal produzierte Strom direkt in den öffentlichen Gebäuden unserer Gemeinde ankommen und verbraucht werden. Ein Meilenstein für unsere Nachhaltigkeitsziele!

Gasthaus Feldkirchnerhof – Zu- und Umbauarbeiten im Gastraum

Das im Eigentum der Gemeinde stehende Gebäude, in dem sich das Gasthaus Feldkirchnerhof befindet, wird regelmäßig saniert und modernisiert. Es ist nun geplant, den Gastraumbereich des Gasthauses neu zu gestalten und auf das erweiterte Betriebskonzept abzustimmen. Die Umbauarbeiten sollen in den Sommermonaten gestartet werden und innerhalb weniger Wochen abgeschlossen sein. Damit soll auch künftig gewährleistet sein, dass Feldkirchnerinnen und Feldkirchner die Möglichkeit haben, sich im nördlichen Gemeindegebiet kulinarisch verköstigen zu können.

Mobilitätsförderung neu und Geburtsbäume für alle Neugeborenen

Für unsere Neugeborenen haben wir die Aktion der Geburtsbäume ins

Leben gerufen. Außerdem wurde die Förderung der Öffi-Tickets angepasst. Näheres auf Seite 16 und 17.

Reinigung der Sickerschächte im Ortsgebiet

In letzter Zeit kommt es leider immer öfter vor, dass in kürzester Zeit ein Starkregenereignis über unser Gemeindegebiet niedergeht. Die dabei anfallenden Regenwassermassen sind mit den vorhandenen Sickerkörpern teilweise nicht zu bewältigen. Aus diesem Grunde wurde veranlasst, dass regelmäßig und in kürzeren Abständen alle Sickerschächte gereinigt und ausgesaugt werden.

Rasenmäroboter für die Rasenflächen beim Sportplatzgebäude

Das Josef-Greger-Sportstadion ist samt den Trainingsplätzen mit drei großen Spielflächen ausgestattet, die in den letzten Jahrzehnten aufwändig von unseren Gemeindemitarbeitern

gepflegt und gemäht worden sind. Die Pflegearbeiten haben jedoch sehr viel Arbeitszeit in Anspruch genommen, weshalb wir uns dazu entschieden haben, einen Rasenmäroboter anzuschaffen. So ist seit einem Monat unser „neuer Mitarbeiter“, ein Husqvarna-Märoboter, fast täglich fleißig im Einsatz. Mit messerscharfen Klingen ist nunmehr eine zu jeder Zeit gleichmäßig gepflegte Rasenfläche garantiert.

Blumengestaltung in unserer Heimatgemeinde

Sei es in den Feldkirchner Parks, auf Anlagen neben der Straße oder auf den verschiedenen öffentlichen Plätzen - alle diese Gemeindeeinrichtungen werden immer wieder von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschönert. Mit vollem Einsatz legen unsere Bediensteten ihr ganzes Augenmerk auf die Blumengestaltung in unserem Ortsgebiet. Mit

der außergewöhnlichen Blumengestaltung wird unsere Gemeinde noch heimeliger. Dafür ein großes Dankeschön!



Schönen Urlaub wünscht
Ihr Bürgermeister
Erich Gosch

JETZT FENSTER TAUSCHEN & PROFITIEREN.

„Sanierungsförderung für Private“
des Bundesministeriums nutzen!



*„Sanierungsförderung für Private“ des Bundesministeriums.
Die Förderung beträgt je nach Sanierungsart zwischen
3.000 Euro und 14.000 Euro. Nähere Infos und Richtlinien unter:
Informieren Sie sich über die jeweilige Landesförderung!

oesterreich.gv.at

KATZBECK 
Fenster & Türen

Fenster Atelier Graz
Triester Straße 195, A-8073 Feldkirchen/Graz
Tel.: 03382 / 735-333 | www.katzbeck.at

Neuaufgabe der Aktion

„Marktcards“ der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz – „Feldkirchen kauft regional“.

Die Aktion „Marktcards“, die erstmals im Dezember 2020 in Zeiten der Corona-Krise eingeführt worden ist, hatte zum Ziel, ansässige Unternehmen und Betriebe wirtschaftlich unter die Arme zu greifen. Mit den regionalen Wirtschaftsförderungen konnte die Gemeinde schnell und effektiv im Ort unterstützen.

Die Corona-Krise scheint nun weitgehend überwunden; jedoch haben sich manche regionale Betriebe noch nicht gänzlich wirtschaftlich davon erholt. Aus diesem Grund haben sich Bgm. Erich Gosch und seine KollegInnen im Gemeindevorstand darauf geeinigt, eine **Neuaufgabe der Aktion zur regionalen Wirtschaftsförderung in Feldkirchen** zu starten. Diese berechtigt alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Feldkirchen, wieder bzw. nochmalig geförderte Marktcards zu erwerben.

Dementsprechend werden sämtliche teilnehmenden ortsansässigen UnternehmerInnen und Betriebe im Rahmen der Neuaufgabe der Aktion „Marktcards – Feldkirchen kauft regional“ durch Ihren Einkauf gefördert.

Durch den Erwerb der Marktcards werden Sie eingeladen, regional einzukaufen, Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen, Speisen zu konsumieren, lokale landwirtschaftliche Produkte zu erwerben etc. Dadurch werden gleichzeitig die heimischen Betriebe gefördert.

So funktioniert die Marktcards:

Die – geförderte – Marktcards ist im Bürgerservice des Gemeindeamtes bis zu einem Gesamtwert von € 200,00 pro Person zu je € 8,00 pro Stück (Stückelung: € 10,00) erhältlich. Den restlichen Betrag von € 2,00 pro Karte übernimmt die Gemeinde. Das heißt 20 % des Einkaufswertes werden hierbei von der Gemeinde gefördert. Somit können Sie bis zu 20 Marktcards zu einem Einkaufswert von je € 10,00 kaufen und bezahlen nur € 160,00. Selbstverständlich kann die Marktcards darüber hinausgehend in einer unbegrenzten Stückzahl á € 10,00 erworben werden.

Ausgegeben wird die – geförderte – Marktcards ausschließlich persönlich an Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz in Feldkirchen ab 16 Jahren gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises. Die Marktcards kann aber natürlich auch von Personen erworben werden, die über keinen Hauptwohnsitz in Feldkirchen bei Graz verfügen; hierbei erfolgt jedoch keine Förderung.

Die Marktcards ist 3 Jahre ab Einführungsbeginn gültig und in diesem Zeitraum einzulösen, sofern nicht anders angegeben. Sie wird wie Bargeld behandelt und kann sodann bei sämtlichen teilnehmenden Betrieben als Zahlungsmittel für alle von diesen angebotenen Leistungen (Dienstleistungen, Waren,

Konsumationen etc.) verwendet werden. Die Marktcards ist ein Wertgutschein und kann übertragen werden, sodass sie sich auch sehr gut als Geschenk eignet. Die Marktcards kann nur einmal eingelöst werden; eine Barablösung sowie eine Teileinlösung sind aber nicht möglich.

Nehmen Sie bitte an der Aktion „Marktcards“ teil und unterstützen gemeinsam mit der Gemeinde die regionalen Betriebe und unsere regionale Wirtschaft. Damit helfen auch Sie, Arbeitsplätze zu sichern und profitieren von der Förderung der Gemeinde. Und mit der Teilnahme an der Aktion „Marktcards“ erwartet Sie ein tolles Angebot – überall, wo dieser Aufkleber zu sehen ist, kann mit der Marktcards bezahlt werden.

Eine aktualisierte Liste aller teilnehmenden Betriebe finden Sie auf der Webseite der Gemeinde unter <http://www.feldkirchen-graz.at>. Die Marktcards ist auch mit einem QR-Code bedruckt, welcher direkt auf die Webseite der Gemeinde mit den aktuell teilnehmenden Betrieben führt.

Viel Freude beim Einkaufen und Verschenken wünscht Ihnen im Namen der Gemeinde Feldkirchen

Die Gemeindeverwaltung



Feldkirchner Radwandertag am 21. Mai 2023

Traumhaftes Wetter empfing 129 gut ausgerüstete und gut gelaunte Radler:innen und 36 Kinder schon beim Start am Adolf-Pellischek-Platz. Die schöne neue Strecke durch unser Gemeindegebiet war für alle ohne Probleme zu bewältigen. Wie schon in den vergangenen Jahren haben sich die Feldkirchner Vereine viel Mühe gegeben, um allen Radler:innen einen angenehmen und erholsamen Tag bieten zu können.

Dank der Unterstützung durch unsere Partnerbetriebe und Spender konnten wir tolle „Fahrrad-Preise“ verlosen. Außerdem bekamen alle teilnehmenden Kinder eine Medaille.

Wir gratulieren den Gewinnern der Hauptpreise:

1. Preis Erwachsene:

Einen Gutschein der Fa. Gigasport über € 300,--, gespendet von der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, gewann Nicole Perstling

1. Preis Kinder:

Einen Gutschein der Fa. Gigasport

über € 150,--, gespendet von der Fa. Steindl Bau, gewann Tobias Bernhardt

Besonderer Dank gilt den Spendern (Naturfreunde Feldkirchen, Fa. PORR Bau GmbH, Fa. Steindl Bau, Fa. Pappas Steiermark, Fa. Rottmann Bürosysteme, Fa. Saubermacher Dienstleistungs AG, Fa. Rosenbauer, Buchhandlung Plautz GmbH, Fa. Aqua Service Sudy Installationen GmbH, Zwitnig Busreisen, Unimarkt Feldkirchen, Fa. Pfund Reinigungstechnik, Notar Mag. iur. Josef Loidl, Fa. Schönbberger, ANKO ZT GmbH, Flughafen Graz, Trittmeister, COME BÄCKerei, BAUHAUS Graz-Seiersberg, Peter Panitsch GmbH, F. Leitner Tankstelle, Herbert's Stubn, ÖVP Feldkirchen, Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof, Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz) die uns die Verlosung wertvoller Preise ermöglicht haben.

Da es sich beim Radwandertag um eine gemeinsame Veranstaltung des Kultur- und Vereinsausschusses, der

Feldkirchner Vereine und der Behörden handelt, möchte ich die Gelegenheit nutzen, alle Mitwirkenden dankend in alphabetischer Reihenfolge zu erwähnen:

AC-ASKÖ-Feldkirchen, Berg- und Naturwacht, I. ESV Abtissendorf, ESV-Scharfschützen Abtissendorf, ESV-Wagnitz II Eissterne, ESV-Wagnitz Müllviertel, Freiwillige Feuerwehr Wagnitz, Heimgartenverein, Feldkirchner Kleinkunstverein, Marktmusikkapelle Feldkirchen, Österr. Naturfreunde-Ortsgruppe Feldkirchen, Polizei, Rotes Kreuz, Singgemeinschaft Feldkirchen, Sportverein Feldkirchen, Steyer 15er Club Feldkirchen, TTC Feldkirchen,

Selbstverständlich gilt mein Dank auch allen Gemeindebediensteten, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben!

Vizebgm. Mag. Christa Modl,
Obfrau des Kultur- und Vereinsausschusses



Heckenschnitt Anrainerpflichten

Aus gegebenem Anlass bzw. auf Grund unzähliger Beschwerden aus der Bevölkerung in Hinblick auf die Verkehrssicherheit ersuchen wir nachstehende Pflichten als Grundstückseigentümer einzuhalten.

Anrainerpflichten - Heckenschnitt

Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Hecken und Sträucher sind so zurück zu schneiden, dass mindestens ein Lichtraumprofil von 4,50 m Höhe über der Fahrbahn bzw. 2,20 m über dem Gehsteig gegeben ist! Für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines mangelnden Pflanzenzurückschnitts ereignen haftet die/der

Liegenschaftseigentümer/in. Gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, oder welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Was Sie also unbedingt beachten sollten

- Jegliches Grün oder Geäst, das auf den Gehsteig, den Radweg oder in

den Straßenraum ragt, muss geschnitten werden.

- Von Laub oder Blattwerk darf darüber hinaus die Sicht auf den Straßenverlauf, etwa im Kurvenbereich, nicht beeinträchtigt werden.
- Überdies müssen Verkehrszeichen, Ampeln und die Straßenbeleuchtung freigehalten werden.
- Bitte achten Sie gegebenenfalls bei Hecken-Neupflanzungen auf genügend Abstand zum Straßenraum.

Weiters sollte im Sinne einer guten Nachbarschaft auch bei den übrigen Grünanlagen darauf geachtet werden, dass diese nicht über die Grundstücksgrenze ragen und regelmäßig zurückgeschnitten werden.

Die Gemeindeverwaltung

Bewegung schützt: GET MOVING!



In der Steiermark erkranken Jahr für Jahr fast 7.000 Menschen an Krebs. Noch zu wenig bekannt: Rund ein Drittel dieser Erkrankungen wird durch ungesunden Lebensstil – vor allem durch deutliches Übergewicht, Rauchen und körperliche Inaktivität etc. – verursacht und wäre daher vermeidbar.

Neben einem gesunden Lebensstil und ausgewogener Ernährung ist Bewegung eine der besten Präventionsmaßnahmen gegen Krebs. Und nicht nur das: Auch bereits betroffene Personen profitieren von – natürlich ärztlich kontrollierten

– körperlichen Aktivitäten. Die Bewegungsinitiative GET MOVING der Krebshilfe Steiermark will deshalb alle Steirer:innen zu einem „bewegteren“ Lebensstil motivieren und Spaß an Bewegung und Sport vermitteln. Gleichzeitig ist GET MOVING aber auch eine Charity-Aktion der Krebshilfe Steiermark, mit der wir Gelder für die kostenlose Betreuung von Krebspatient:innen und deren Familien sammeln.

Tatsächlich kann man durch ausreichende körperliche Aktivität nicht nur die Entstehung von Krebserkrankungen verhindern, sondern Bewegung sogar als Therapie nutzen: Auch Krebspatient:innen profitieren von sportlichen Aktivitäten – unter strenger ärztlicher Planung und Kontrolle. Das nötige Ausmaß an Aktivität kann im Alltag durch einfaches Gehen und Radfahren, aber auch Sport und Spiel erreicht werden. Jede Form der Bewegung trägt dazu bei, möglichst lange gesund zu bleiben.

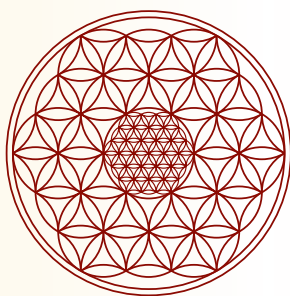
In diesem Sinne hat die Gemeinde Feldkirchen am **21. Mai im Rahmen des Feldkirchner Radwandertags** bei der Aktion mitgemacht und einen insgesamt **421,50 Euro für die Krebshilfe Steiermark gesammelt.**

Jede(r) kann mitmachen. Seien auch Sie im nächsten Jahr bei der Aktion dabei!

In diesem Sinne: GET MOVING!

Die Krebshilfe Steiermark hat ein umfassendes Beratungsangebot zur Hilfestellung für Krebspatient:innen und deren Angehörige. Jährlich mehr als 3.500 persönliche Individualkontakte sind ein eindrucksvoller Vertrauensbeweis für unsere kostenlosen, gemeinnützigen Leistungen. Das Informationsangebot der Krebshilfe ist nicht nur gratis, sondern auf Wunsch auch anonym und richtet sich an Patient:innen, Angehörige und Interessierte.

Die Österreichische Krebshilfe Steiermark



wir bauen um !

**ab
12. September
wieder für
Sie da**

Feldkirchnerhof Restaurant

Sehr geehrte Gäste,

wir sind begeistert, Ihnen mitteilen zu können, dass unser Restaurant nach einem aufregenden Umbau am 12. September 2023 seine Pforten wieder öffnet. Obwohl wir uns in der Zwischenzeit befinden, möchten wir Ihnen einen Vorgeschmack darauf geben, was Sie erwarten können.

Beginnen Sie Ihren Tag mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet, das hausgemachte Kuchen und Backwaren umfasst. Wir bieten Ihnen acht köstliche Menüs zur Auswahl bis 14:00 Uhr von Dienstag bis Freitag. Genießen Sie eine breite Palette an frisch zubereiteten kulinarischen Köstlichkeiten, um perfekt in den Tag zu starten.

Für alle Feinschmecker haben wir ab 14:00 Uhr eine a-la-carte-Speisekarte. Wählen Sie aus einer Vielzahl exquisiter Gerichte, die von unseren talentierten Köchen zubereitet werden. Lassen Sie sich von unserer raffinierten Auswahl inspirieren und gönnen Sie sich ein unvergessliches kulinarisches Erlebnis.

Entdecken Sie speziell am Nachmittag unser hochqualitatives Tortenangebot und abends unsere exklu-



Trüffelo



siven Kreationen mit Trüffel-Gin. Dieser delikate Bio-Gin wird Ihre Geschmacksknospen verwöhnen und Ihnen eine einzigartige Vielfalt an Aromen bieten. Begleitet wird dies von angenehmer Hintergrundmusik, die von Dienstag bis Sonntag für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgt.

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten: Von Dienstag bis Samstag sind wir von 07:00 bis 22:00 Uhr für Sie da, und sonntags begrüßen wir Sie von 8:00 bis 14:30 Uhr. Die Küche schließt um 21:00 Uhr. Montags haben wir geschlossen.

Wir freuen uns darauf, Sie ab dem 12. September 2023 in unserem neuen Restaurant willkommen zu heißen. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, unvergessliche kulinarische Momente mit uns zu erleben.

Bei Fragen oder Reservierungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihre Geduld während des Umbaus und freuen uns auf Ihren Besuch!

**Mit herzlichen Grüßen,
Ihr Team vom
Feldkirchnerhof**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Arno u. Christa Krautner

Triester Straße 32 • 8073 Feldkirchen • Tel.: +43 (316) 46 27 63 • office@feldkirchnerhof.at
www.feldkirchnerhof.at

BILDUNGSWELT – Eltern sind begeistert über das neue Aktivangebot für Kinder

Als Erweiterung der erfolgreichen Elternvorträge hat das neue Aktivangebot für Kinder mit klangvollen und bewegungsreichen Workshops gestartet – Eltern sind begeistert.

Die erfolgreiche Elternbildungsreihe wurde in diesem Jahr mit einem spannenden Aktivangebot für Kinder erweitert und hat sich damit zu einer umfassenden BILDUNGSWELT weiterentwickelt. Gemeinsam mit Betrieben, Einrichtungen und Vereinen aus der Gemeinde entstehen vielfältige und kindgerechte Bewegungs- und Erfahrungswelten. Eltern sind begeistert über diese Erweiterung und haben bereits zahlreich am ersten Aktivangebot mit dem Schwerpunkt Musik teilgenommen.

Der begeisterte Start mit musischer Bewegung

In altersgerechten Musikworkshops haben Musikpädagoginnen durch drei bunte musische Bewegungsreihen geführt und spannende Erfahrungen er-

möglicht. Eltern konnten mit ihrem Kind verschiedene rhythmische Singspiele und Instrumente aktiv ausprobieren. Alle waren mit großer Freude dabei und konnten viele Anregungen für das gemeinsame Musizieren im Alltag mit nach Hause nehmen. Im Herbst finden weitere Musikworkshops statt, für alle die dieses Mal keinen Platz mehr bekommen haben.

Das gemeinsame Musizieren stärkt nicht nur die Bindung zwischen Eltern und Kindern; Musik bringt Freude und Vergnügen, regt die Entwicklung der sensorischen Wahrnehmungsfähigkeit der Kinder an und fördert die Kreativität.

Kombination aktive Erfahrung & Hintergrundwissen

Eltern erhalten in der Vortragsreihe aufbauendes Wissen wie Entwicklung in den ersten Lebensjahren funktioniert, wie man sie gezielt fördert und was es zu vermeiden gilt. Beim letzten Eltern-

vortrag „Interaktion Lebensraum“ wurde anschaulich erklärt wie umfangreich Musik die Entwicklung fördert und wie wichtig Singen, Tanzen und Rhythmik sind. Mit diesem Hintergrundwissen können Eltern das Aktivangebot mit ihrem Kind bewusster nutzen und die gemeinsamen Erfahrungen daheim wirksamer anwenden. Mit dieser Verbindung von Wissensimpulsen und aktiver Erfahrungsmöglichkeit mit allen Sinnen schafft die BILDUNGSWELT eine neue Dimension der noch breiteren Unterstützung der ersten, so wichtigen Lebensjahre.

Weitere Aktivangebote sind bereits im Aufbau.

Das Ziel der Aktivangebote der BILDUNGSWELT

Im neuen Aktivangebot der BILDUNGSWELT erhalten Kinder die Chance in nicht alltägliche Erfahrungs-, Material und Handwerkswelten in Form von Workshops einzutauchen





um dadurch verschiedenste Fertigkeiten für das weitere Leben zu sammeln. Außerdem können Eltern dabei erkennen, wofür sich ihr Kind besonders begeistert und wo sich Interessen und Talente zeigen.

Warum sind Erfahrungen mit allen Sinnen für Kinder so wichtig?

Kinder lernen sich selbst und die Umgebung durch das aktive Begreifen, Er-tasten und Erkunden mit allen Sinnen kennen. Diese Art des Lernens findet mit dem ganzen Körper statt und bleibt ein Leben lang erhalten – im Vergleich zu späterem theoretisch erworbenem Wissen. Das ist der Grund, warum wir z.B. Fahrrad fahren ein Leben lang nicht mehr verlernen, auch wenn wir es nicht aktiv tun. Das Lernen mit allen Sinnen schafft in den ersten Jahren einen essen-

ziellen Wissensproviant für das ganze weitere Leben.

Die BILDUNGSWELT fördert mit dem neuen Aktivangebot das Lernen mit allen Sinnen, und nährt und stärkt damit die Vielfalt des Wissensproviantes ihres Kindes. Auch das Gefühl der Kinder, selbständig Dinge in die Hand zu nehmen und aktiv zu gestalten, wird gestärkt und schafft Grundlagen für Eigenwirksamkeit und Kreativität.

Die aktive BILDUNGSWELT

Die nächsten Aktivangebote mit Betrieben und Vereinen werden von den Eltern schon mit Spannung erwartet. Die kostenfreie und gemeindeübergreifende Teilnahmemöglichkeit wird von allen Eltern dabei sehr geschätzt. Teilnahmemberechtigt sind alle Eltern, die einen Teilnahmepass zur BILDUNGSWELT besitzen.

„Ich lade Sie herzlich ein, nutzen Sie das Angebot unserer BILDUNGSWELT. Wenn Sie noch nicht teilnehmen, holen Sie sich gleich Ihren Teilnahmepass im BürgerInnen-Service der Gemeinde. Ich freue mich auf Ihr Kommen.“

Bgm. Erich Gosch



Informationen und alle weiteren Angebote und Termine finden sie unter meinebildungswelt.at



Das Projekt „Interkommunale Elternbildung“ wird im Steirischen Zentralraum durch Regionalmittel unterstützt und ist Teil des regionalen Arbeitsprogramms 2023. Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetz

Der Bürgermeister gratulierte...

... zur Eheschließung

PREM Gernot und PABST Verena – am 06.04.2023



*Wir gratulieren von
ganzem Herzen!*



... zum Geburtstag

80 Jahre



HERBER Monika
14.02.1943



GLANZER Helga
18.02.1943



AMTMANN Leonhard
31.03.1943



WINTER Werner
10.04.1943

90 Jahre



FERSTNER JOSEF
21.02.1933

95 Jahre



GIBBS Herta
10.04.1928

LOSTUZZO Maria
11.04.1928

100 Jahre



REITER-HAAS Anna
17.05.1923

... zur Goldenen Hochzeit



HAHN Anna und Günter, geheiratet am 24.02.1973

HERZL Gertrud und Heinz, geheiratet am 14.04.1973

*Wir gratulieren von
ganzem Herzen!*



Geburten

**Wir begrüßen unsere neuen
FeldkirchnerInnen!**

Braga Daniel HILDEBRANDT
Ilvy WOLF
Mona Magdalena AUTISCHER
Melika ZUKANOVIC
Jonas SALENTINIG
Amelie HÖGLINGER
Darius MAFTEI
Elena BEŠLIĆ
Flora Maria SCHARL
Jonathan Dorian Rudolf SCHENNER
Nina JUTRIĆ
Emilia HOFBAUER
Moritz Michael MODL
Theodor Alexander PANSI-ARNOLD

geb. 16.02.2023
geb. 17.02.2023
geb. 19.02.2023
geb. 19.02.2023
geb. 25.02.2023
geb. 01.03.2023
geb. 02.03.2023
geb. 03.03.2023
geb. 03.03.2023
geb. 13.03.2023
geb. 14.03.2023
geb. 16.03.2023
geb. 17.03.2023
geb. 17.03.2023

Nevian SUNDL
Rafael STEINKOGLER
Oscar Jaron DERTZMANEK
Matea TACCO
Matheo LACKNER
Ariana Emilia PRETTENHOFER
Elias LAROS
Emilija SIVIĆ
Marcelo BILIĆ
Macy BERNHARD
Nora GRETLE
Raphael LIEW-BAUER

geb. 28.03.2023
geb. 30.03.2023
geb. 02.04.2023
geb. 09.04.2023
geb. 14.04.2023
geb. 17.04.2023
geb. 18.04.2023
geb. 23.04.2023
geb. 28.04.2023
geb. 02.05.2023
geb. 11.05.2023
geb. 11.05.2023

BEGLEITUNG IST
VERTRAUENSACHE

WIR DENKEN AN ALLES, **SIE** DENKEN AN IHRE LIEBEN

Die Bestattung Süd ist im Trauerfall Ihr Ansprechpartner für Feldkirchen. Wir kümmern uns um eine gelungene und würdevolle Trauerfeier. Von der Aufnahme, über die Art der Bestattung, den Ablauf, die Sargauswahl bis hin zur Gestaltung der Gedenkkarten – bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand.



grazerbestattung.at



GRAZ
BESTATTUNG

0 bis 24 Uhr
03135 52463

architektur | Stock © Rob Blockburn | bezahlte Anzeige



BESTATTUNG **WOLF**

www.bestattung-wolf.com

BESTATTUNG



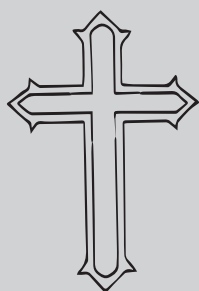
ZEREMONIUM
KALSDORF



VORSORGE



Marktplatz 1, 8073 Feldkirchen
Im Trauerfall 03135 / 54 6 66 - täglich von 0 - 24 Uhr



Unser aufrichtiges
Beileid an die
Hinterbliebenen!

Sterbefälle

GABEL Nikolaus Peter, 76 Jahre	23.02.2023
HARICH Roman, 75 Jahre	03.03.2023
SEKOTILL Peter Anton, 74 Jahre	24.03.2023
MODLIBA Johann, 78 Jahre	27.03.2023
LANGMANN Roswitha Maria, 56 Jahre	28.03.2023
STRINI Johann, 82 Jahre	09.04.2023
MÜHLDORFER Elfriede Maria, 73 Jahre	10.04.2023
PETERKA Franz, 84 Jahre	13.04.2023
KROPAC Robert, 73 Jahre	14.04.2023
OGORINAC Amel, 39 Jahre	22.04.2023
BIHAR Josip, 71 Jahre	24.04.2023
URATARITSCH Helmut, 68 Jahre	02.05.2023
KOLLER Josef, 74 Jahre	09.05.2023
RUDLER Willibald, 86 Jahre	09.05.2023

GRABSTEINE - REPARATUREN



H. STOFF



Kalsdorf, Friedensweg 7
www.stoffstein.at
Tel. 03135 / 52 6 97

Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt

BERATUNG - AUSSTELLUNG

Ihr Meisterbetrieb



Felkel-Lierzer

Ges.m.b.H.



Gas - Wasser - Heizung - Alternative Energie
Peter-Rosegger-Str. 13 • 8073 Feldkirchen • 0316 / 29 60 01

felkel@aon.at

www.felkel-lierzer.at

office@felkel-lierzer.at

Feldkirchen bei Graz

Friedrich-Ritter-Weg



HWB- Wert aus: 36 - 39 kWh/m²a
Energieklasse: B, KfEE 0,72 - 0,76

Jetzt besichtigen!
0664 8054 260



Friedrich-Ritter-Weg 10 - 22

- 122 freifinanzierte Eigentumswohnungen
- Wohnfläche 42 - 82 m² in 7 Häusern
- Tiefgarage, Lift, Fernwärme, Fußbodenheizung
- Fertigstellung: Herbst 2023



www.gws-wohnen.at
wohnungsverkauf@gws-wohnen.at

Müll- und Umweltausschuss



Müll- und Umweltausschuss

Im Aktionszeitraum vom 3. bis 15. April fand in Feldkirchen der große Steirische Frühjahrsputz 2023 statt. Gemeinsam mit den Feldkirchner Vereinen waren Jung und Alt, Familien, Einzelpersonen, die Feuerwehrjugend und mehrere Schulklassen gemeinsam mit der Steirischen Berg- und Naturwacht im Feldkirchner Gemeindegebiet unterwegs. Gesammelt wurden stolze 340 Kilogramm Müll.

Danke auf diesem Weg allen die sich 2023 an der Aktion beteiligt haben.



Ein Nachmittag im Zeichen von Nachhaltigkeit und Wiederverwendung

Bereits zum 5. Mal fand am 23. April der Feldkirchner Kleidertausch statt. Gleichzeitig gab es auch das Nähcafé, bei dem gemeinsam mit den Helferinnen Kleidungsstücke repariert werden konnten. Zahlreiche Besucher:innen waren dem Aufruf zum Kleidertausch gefolgt und den ganzen Nachmittag lang wechselten Kleidungsstücke ihre Besitzer. Außerdem gab es bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit zum Austausch



und Gespräch und an den Infotafeln konnten sich die Besucher über den nachhaltigen Umgang mit Kleidung bzw. Facts zu „Wegwerfkleidung“ informieren.

Im Bild die ehrenamtlichen Helfer:innen von Kleidertausch und Nähcafé.

Vielen Dank für euren Einsatz im Sinne der Nachhaltigkeit. Ohne euer Engagement könnten diese Veranstaltungen nicht gelingen.

Gleich vormerken: der nächste Feldkirchner Kleidertausch findet am 8. Oktober von 14.00 – 17.00 Uhr statt.

Repair Cafe Feldkirchen – Reparieren statt Wegwerfen

Das Feldkirchner Repair-Café wird schön langsam zu einer fixen Veranstaltung im Feldkirchner Kalender. Am 29. April war es am Bauhof wieder soweit und der große Zulauf bestätigte die Idee. Diesmal stand die Reparatur von Gartengeräten und das Schärfen von Messern und Scheren im Vordergrund. Aber auch Fahrräder wurden diesmal repariert. Danke dem ganzen Repair-Café Team fürs gemeinsame Reparieren und danke an die Helferinnen für die Versorgung mit Kaffee und Kuchen.

Die Termine der nächsten Repair Cafés



finden Sie im Kalender der Marktgemeinde Feldkirchen.

Wollen Sie gerne ehrenamtlich bei einer dieser Veranstaltungen mithelfen oder reparieren selbst gerne, dann melden Sie sich bei mir, denn Mit-Helfer:innen sind herzlich willkommen.

Mobilitätsförderung neu

Aufgrund der Preisänderung des Klimatickets Steiermark ab März 2023 hat die Marktgemeinde Feldkirchen eine Anpassung der Förderung vorgenommen. Diese sehen wie folgt aus:

Für das nicht-übertragbare (personalisierte) **KlimaTicket Steiermark** werden € 50,- als Überweisung oder € 100,- in Form von Marktcards ausbezahlt.



Für das nicht-übertragbare (personalisierte) **Klima Ticket Steiermark Senior/Jugend** und **KlimaTicket Steiermark Spezial** werden € 40,- als Überweisung oder € 80,- in Form von Marktcards ausbezahlt.

Der Garten der Zukunft – ein inspirierender Vortrag von Biogärtnerin und ORF Garten Expertin Angelika Ertl

Gesund – geschmackvoll – glücklich aber vor allem vielfältig und natürlich – unter diesem Motto stand der Biogartenvortrag Ende April. Angelika Ertl appellierte in ihrem Vortrag zu mehr Vielfalt und mehr Natürlichkeit im Garten. Seltener mähen oder den Insekten Nahrung und Unterschlupf durch eine wilde Ecke im Garten geben – damit kann jeder Gartenbesitzer einen Beitrag zu mehr Natürlichkeit leisten. Im Anschluss an den Vortrag gab es noch Informationen über den neu ge-



gründeten Verein Engelwurz der sich zum Ziel gesetzt hat Gärtner:innen und Gärtnerwissen zu vernetzen.

Danke an Angelika Ertl für den Vortrag, danke an Gerhard Schrempf für die technische Unterstützung.

Wie funktioniert ein Ressourcenpark? – Exkursion des AWV Graz Umgebung

Der Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung lud Gemeindevertreter:innen aus dem gesamten Bezirk zu einer gemeinsamen Exkursion in die Ressourcenparks Leibnitz und Graz ein. Im Ressourcenpark werden bis zu 84 verschiedene Abfallarten getrennt gesammelt. Durch die große Sammeltiefe, also die getrennte Sammlung einzelner Stoffgruppen kann die Recyclingquote wesentlich erhöht werden. Der Ressourcenpark in Graz wurde erst im Oktober 2022 eröffnet. Er versorgt auf einer Fläche von 20.000 Quadratmetern rund 300.000 Einwohner:innen. Der Ressourcenpark ist in vier Zonen unterteilt. In der Wertstoffzone werden angefangen von Pappe, über Glas und verschiedenen Kunststoffen Wertstoffe sortenrein gesammelt. Weiters gibt es eine Re-Use-Zone – hier können alle noch gebrauchsfähigen Gegenstände, wie Kleidung, Kinderspielzeug, Geschirr, Kleinmöbel und vieles mehr abgegeben werden. Diese Gegenstände werden dann



in Zusammenarbeit mit Carla aufbereitet und wieder in Verwendung gebracht. In der Problemstoffzone werden Chemikalien, Lösungsmittel, Medikamente usw. gesammelt und fachgerecht entsorgt. In der kostenpflichtigen Reststoffzone können Sperrmüll, Bauschutt und Grünschnitt gegen Gebühr entsorgt werden. Anlieferungen sind von 8.00 bis 18.00 Uhr möglich.

Glasstationen neu

Nachdem die Umstellung auf das Schüttsystem und auch die Reduzierung unserer Sammelstandorte, aufgrund der Vorgaben der Austria Glas Recycling notwendig geworden ist, freut es mich sehr, dass die neuen Glassammelbehälter mittlerweile so gut angenommen werden. An mehreren unserer Standorte, an denen die Auslastung besonders gut ist, konnte mittlerweile eine Aufstockung der Sammelbehälter erreicht werden. Bitte benutzen Sie die neuen Standorte weiterhin für die getrennte Sammlung ihrer Glasverpackungen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt von Wert-



stoffen und zur Ressourcenschonung.

Glastonnen für Veranstaltungen

Für Veranstaltungen von Vereinen können auch weiterhin Weissglas und Buntglas Container bestellt werden. Diese werden von der Firma Saubermacher vor

Ort geliefert und auch wieder abgeholt. Weitere Informationen dazu gibt es in unserem Bürgerservice.

Upcycling Ferienaktionstag meets escape game

Der Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung veranstaltet in den Ferien einen kostenlosen Workshop für Kinder von 7 – 13 Jahren.

Der Workshop findet am 22. August im Altstoffsammelzentrum Feldkirchen statt. Anmeldungen sind bis zum 17. August bei Fr. Denk in der Gemeinde möglich. Nachdem gemeinsam spannende, geheimnisvolle und knifflige Aufgaben zu umweltrelevanten Themen gelöst und die goldene Mülltonne geknackt wurde, kann das gemeinsame Upcycling-Basteln beginnen. Für die Verpflegung der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen ist ebenfalls gesorgt.



Geburtsbäume für alle Neugeborenen

Seit tausenden von Jahren werden anlässlich der Geburt eines Kindes Bäume gepflanzt. Die Marktgemeinde Feldkirchen möchte dies nun für alle ihre Neugeborenen gemeinsam mit den Eltern tun. Dem Neugeborenen soll somit ein nachhaltiges Geschenk bereitet werden. Die Eltern, werden bei Anmeldung des Neugeborenen über diese Aktion informiert und haben die Wahl zwischen einem Obstbaum, den sie selbst daheim einpflanzen können und einem Laubbaum, der stellvertretend im Gemeindegebiet von Feldkirchen gepflanzt wird. Die erste Ausgabe bzw. das erste gemeinsame Pflanzen der Bäume für alle im Jahr 2023 geborenen Kinder erfolgt im März 2024.

Ich würde mich sehr freuen, Sie vielleicht beim nächsten Kleidertausch, beim Repaircafe oder einer unserer anderen Veranstaltungen zu treffen und bin gerne für ihre Anliegen rund um das Thema Müll und Umwelt da.

GR Helene Ruhmer

Obfrau des Müll- und Umweltausschusses



Feldkirchen auf dem Weg zur energieeffizienten e5-Gemeinde

Das e5-Team der Marktgemeinde Feldkirchen stellt sich vor:

Seit Mai 2022 gehört die Marktgemeinde Feldkirchen dem e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden an. Damit die Arbeit im e5-Programm gelingen kann braucht es ein engagiertes e5-Team. Das e5-Team soll der energiepolitische "Motor" der Gemeinde sein. Es soll die gemeindeinterne Steuerungsgruppe mit der Aufgabe, die Aktivitäten der unterschiedlichen Akteure in der Gemeinde zu vernetzen, sein. Neben Vertreter:innen aus den politischen Gremien und Vertreter:innen aus der Gemeindeverwaltung sollen auch Fachleute und engagierte Gemeindebürger:innen im e5-Team vertreten sein. Die Mitglieder des e5-Teams führen in Zusammenarbeit mit der Energie Agentur Steiermark die Ist-Analyse und die jährliche interne Erfolgskontrolle durch. Sie planen, erstellen und koordinieren das Jahresprogramm und koordinieren die Umsetzung in der Gemeinde.

Unser e5-Team umfasst derzeit acht Mitglieder. Hier möchten wir Ihnen vier Mitglieder des e5-Teams vorstellen – die Vorstellung der weiteren Teammitglieder folgt in der nächsten Ausgabe:

Mag. Matthias Pellischek, verheiratet zwei Kinder und geborener Feldkirchner.



54 Jahre alt, Betriebswirt und seit knapp 20 Jahren Logistiker bei Gebrüder Weiss

Gemeinderat, Obmann des Bau- und Infrastrukturausschusses, Mitglied im Raumplanungs-, Verkehrs- und Wirtschaftsausschusses und im Umwelt- und Müllausschuss

Warum arbeite ich im e5-Team mit?

Wir haben in unserer Gemeindefunktionen Verantwortung für unsere Bürger:Innen und unsere Gemeinde. Mit den definierten Zielen bei e5 können wir

nachhaltig und effizient Energieeinsparungen erwirken, Bewusstsein für das Thema in allen Altersgruppen auch durch aktive Mitarbeits- und Gestaltungsmöglichkeiten schaffen und uns als Vorbild auch über unsere Gemeindegrenzen etablieren.

Was interessiert mich an der Arbeit im e5-Team bzw. was sind meine konkreten Ideen?

Wir können von anderen lernen (Best Practice oder auch umgekehrt) - wir greifen bereits auf viel Erfahrung zurück. Wir schaffen es unsere Ideen speziell für unsere Heimatgemeinde einzubringen und selbst mitzugestalten bei einem Thema, dass wir bereits für die nächste(n) Generation(en) im Sinne der ökologischen Nachhaltigkeit vorbereiten können.

Was sind meine konkreten Ideen?

Mehr Bürger:Innen von diesen Zielen und Ideen zu begeistern und Bewusstsein schaffen. Mit kleinen Dingen starten und Möglichkeiten aufzeigen, die in jedem Haushalt Wirkung zeigen.

Es wäre langfristig erstrebenswert, wenn wir wesentlichen Maßnahmen und Modelle erarbeiten und definieren, damit wir einen Großteil der Gemeinde oder der öffentlichen Gebäude selbst mit reiner "ökologischer" Energie innerhalb der Gemeinde (oder im Gemeindeverbund) versorgen könnten und es uns gleichzeitig gelingt, daraus resultierende wirtschaftliche Vorteile für die gesamte Bevölkerung zu nutzen.

Manuel Artz, Bürger der Gemeinde Feld-



kirchen seit 2017 verheiratet, 2 Kinder (4, 0,5 Jahre), 39 Jahre. Ausbildung im Bereich Logistik und Energietechnik, Projektleiter Energietechnik

Warum arbeite ich im e5-Team mit?

... weil mir das Thema Energie und deren effiziente Nutzung am Herzen liegt und ich dahingehend auch auf Gemeindeebene meinen Beitrag leisten will.

Was interessiert mich an der Arbeit im e5-Team? Was sind meine konkreten Ideen?

Erst das Beschäftigen mit dem Thema und das Aufzeigen von Potentialen kann eine Verbesserung in Richtung gesteigerte Energieeffizienz bewirken.

Bei der ersten Team-Sitzung habe ich erkannt, dass bereits viele Aktionen von Seiten unserer Gemeinde gesetzt wurden, und weitere Möglichkeiten erkannt und Ziele definiert wurden.

Nun geht es darum, diese konsequent zu verfolgen, der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen und die Bevölkerung zu motivieren, sich dem positiven Beispiel anzuschließen.



Martin Winter. Ich bin 46 Jahre alt und als Unternehmer auf den Handel mit alten Ansichtskarten spezialisiert. Seit 2020 bin ich Gemeinderat für die

Grünen und auch Obmann des Prüfungsausschusses.

Außerdem bin ich u.a. ehrenamtlich für die Steiermärkische Berg- und Naturwacht und die Naturfreunde tätig. Zusätzlich habe ich in der Wirtschaftskammer ein Mandat im Ausschuss des Versand-, Internet- und allgemeinen Handels.

Warum arbeite ich im e5-Team mit?

Die Mitarbeit im e5-Team ist mir wichtig. Durch die Verbesserung unserer Energieeffizienz und das sinnvolle, ressourcenschonende Einsetzen von Energie von jedem einzelnen von uns haben wir es selbst in der Hand der Zukunft eine positive Wendung zu geben.

Was interessiert mich an der Arbeit im e5-Team? Was sind meine konkreten Ideen?

Derzeit liegt im e5-Team mein Schwerpunkt auf dem Thema der Energieberatung. Im Rahmen meiner ehrenamtlichen Tätigkeiten beschäftige ich mich auch intensiv mit Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung und denke, dass ich da einiges einbringen kann.



Ing. Alfred Scharl,
67 Jahre, seit 63 Jahren
Feldkirchner!
Landesbediensteter
im Ruhestand, da-
vor Referatsleiter
für Haustechnik
und technische In-

frastruktur. Mitglied des Pfarrgemeinderates, Vorstandsmitglied der Schauspielgruppe Feldkirchen, politisch nicht aktiv. Hobbys: Volleyball, Ski, Langlauf, Wandern, Theater und Passionsspiele in ganz Europa!

Warum arbeite ich im e5-Team mit?

Im e5 Team möchte ich einen kleinen Beitrag für eine lebenswerte Umwelt für alle Kinder, im Besonderen für meine 6 Enkelkinder leisten; daher auch meine Mitarbeit im Verein Lebenswerter Süden.

Was interessiert mich an der Arbeit im e5-Team? Was sind meine konkreten Ideen?

Ich würde gerne mein Wissen und Erfahrungen aus dem Berufsleben mit vielen Energieeffizienz Projekten einbringen: jede nicht verbrauchte kWh Energie, egal ob Strom oder Wärme, schont die Umwelt! Daher möchten wir im e5 Team sobald als möglich einen Energiesparwettbewerb mit den Schulklassen der Volks- und Mittelschule starten!

Einen Schwerpunkt im Jahr 2023 stellen die Themen Energiesparen und Energieberatung dar. Daher wurde auch die Idee geboren, kostenlose Energieberatungen für alle Feldkirchner:innen direkt im Gemeindeamt anzubieten.

Mittlerweile konnte mit **Frau Sonja Bloder, MSc**, selbst Feldkirchnerin, eine Energieberaterin gefunden werden, die ab dem **11. September** gegen vorherige Anmeldung im Gemeindeamt, **kostenlose Energieberatungen** durchführen wird.

Wir hoffen sehr, dass dieses kostenlose Angebot auch intensiv in Anspruch genommen wird.



**Informationsabend
„Vom Heizungstausch in die
Gebäudesanierung“**

Ende April hatten wir die Möglichkeit den gratis Vortrag "Vom Heizungstausch in die Gebäudesanierung" für die Feldkirchner Bürger:innen anzubieten und sich somit Informationen direkt vom unabhängiger Stelle zu holen.

DI Alexander Ebner, Experte der Energieagentur Steiermark, informierte an diesem Abend über sinnvolle Sanierungsmaßnahmen und darüber, wie die richtige Heizungserneuerung aussehen kann.

Auch die neuen und umfassenden Förderungen von Bund, Land und der Marktgemeinde Feldkirchen und wie diese in Anspruch genommen werden können,

waren Themen des Abends.

Falls eine Vor-Ort-Energieberatung (Selbstbehalt € 50,-) oder ein Vor-Ort Gebäudechecks (Selbstbehalt Kunde € 200,-; inkl. Sanierungskonzept) gewünscht ist, können Sie Fr. Bloder auch direkt per E-Mail energieberatung@neo-world.eu kontaktieren.

Das e-5-Team



Neu ab September: Energieberatung direkt im Gemeindeamt jeden Montag ab 11. September 2023 zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

Die Energieberaterin Fr. Sonja Bloder berät Sie bei ihrem Termin individuell über Energiesparpotentiale in ihrem Haushalt, Energiekostenreduktion, erneuerbare Energie und Klimaschutz. **Terminvereinbarung bitte vorab telefonisch oder per mail im Gemeindeamt.**



Haben auch Sie eine gute Idee zu den Themen erneuerbare Energie, Steigerung der Energieeffizienz, Maßnahmen zum Klimaschutz, usw.? Oder wollen Sie selbst Teil des e5-Teams werden und aktiv für die Marktgemeinde Feldkirchen im e5-Programm mitarbeiten? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

e5-Teamleiterin Helene Ruhmer – helene_ruhmer@gmx.at

e5-Energiebeauftragte Sarah Denk – S.Denk@feldkirchen-graz.gv.at



Energieberatung

Ich tu's für unsere Zukunft!

Ihre Kosten:
(für Beratung per Telefon oder in der Energieberatungsstelle)
€ 0,-

Ihre Kosten:
(für eine Vor-Ort-Beratung)
€ 50,-*

*Bei Vor-Ort-Beratungen gibt es einen Selbstbehalt von € 50. Dieser wird rück-erstattet, wenn sie innerhalb von 12 Monaten eine anrechenbare Maßnahme umsetzen. Siehe Umsetzungsbonus

Ihr/e Ich tu's-BeraterIn berät Sie telefonisch, bei einem Termin in der Energieberatungsstelle oder bei Ihnen zu Hause individuell über Energiesparpotenziale in Ihrem Haushalt, Energiekostenreduktion, erneuerbare Energie und Klimaschutz.

Für die Energieberatung per Telefon oder in der Energieberatungsstelle fallen keine Kosten an. Die Vor-Ort-Beratung im Wert von € 215,- wird vom Land Steiermark mit € 165,- gefördert. Somit fällt ein Selbstbehalt von € 50,- für KundInnen an.



Vor-Ort-Gebäudecheck

Ich tu's für unsere Zukunft!

Ihre Kosten:
(Vor-Ort-Gebäudecheck für Ein- oder Zweifamilienhäuser)
€ 200,-*

*Bei Ein- und Zweifamilienhäusern gibt es einen Selbstbehalt von € 200. Dieser wird rück-erstattet, wenn sie innerhalb von 12 Monaten eine anrechenbare Maßnahme umsetzen. Siehe Umsetzungsbonus

Ihr/e Ich tu's-BeraterIn macht vor Ort eine Bestandsaufnahme Ihres Gebäudes, erstellt ein individuelles Sanierungskonzept für Gebäude und Heizung und berät Sie individuell zu Umsetzung und Förderung.

Vor-Ort-Gebäudecheck für Ein- oder Zweifamilienhäuser im Wert von € 530,-. Das Land Steiermark fördert diese Beratung mit € 330,-.



Beratung gegen Energiearmut

Ich tu's für unsere Zukunft!

Ihre Kosten:
€ 0,-

Beratung im Wert von € 220,- inklusive kostenloser Goodiebox

Nutzen Sie ein umfassendes Beratungsgespräch vor Ort und erfahren Sie alles zum Thema Energieeffizienz und Einsparungspotenziale in Ihrem Haushalt. Zusätzlich erhalten Sie ein kostenloses Energiesparpaket. Gilt für Haushalte mit geringem Einkommen.

Paul ist besorgt. Beim Hauskauf hat er nur an die Renovierung, nicht an die Entsorgung gedacht.

**Ich weiß, was zu tun ist:
Ich bin Pauls
*Saubermacher.***



**Geld sparen & Klima schützen.
Jetzt kostenlos anfragen.**
+43 59 800 5000
saubermacher.at/umbau-und-sanierung

Saubermacher
**Baustellen-
entsorgung**

"IN DER REGION, FÜR DIE REGION."

Unser Angebot steht Ihnen in folgenden Bezirken zur Verfügung:

- Weiz
- Hartberg-Fürstenfeld,
- Südoststeiermark,
- Graz Umgebung und
- Bruck-Mürzzuschlag

MOBILE SOZIALPSYCHIATRISCHE BETREUUNG

WAS TUN WIR?

- Unterstützung in der Haushaltsführung und Freizeitgestaltung
- Psychosoziales Gesprächsangebot
- Unterstützung in der Problem- und Krisenbewältigung
- Unterstützung bei finanziellen oder behördlichen Angelegenheiten
- Begleitung zu Arztterminen, usw.

ZIELGRUPPE? 

Wir begleiten erwachsene Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung, die Unterstützung im alltäglichen Leben benötigen.

WIE ERREICHEN SIE UNS?  

 0664-888 99 873  msb@weiz-sozial.net  www.weiz-sozial.net

Röm.-kath. Pfarramt Feldkirchen bei Graz

8073 Feldkirchen, Kirchengasse 4
Telefon: 0316/ 29 10 60; Fax DW 4
E-Mail: feldkirchen@graz-seckau.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

Friedhofs- arbeiter/in (w/m/d)

für die Friedhöfe der Pfarre
Feldkirchen bei Graz und
für Arbeiten im Pfarrzentrum
Feldkirchen

Das erwartet Sie:

- Friedhofspflege
- Mäharbeiten
- Grabarbeiten im Zusammenhang mit Bestattungen
- Hauswartungsarbeiten im Pfarrzentrum, im Pfarrhof, in und um die Kirche
- Winterdienst
- KV-Arbeitszeit 38 Std./Woche

Das bringen Sie mit:

- Sie sind aktiv, körperlich fit und ausdauernd
- Sie arbeiten gern eigenverantwortlich und umsichtig
- Sie arbeiten gern im Freien
- Sie sind handwerklich begabt
- Führerschein B erforderlich

Für diese Position bieten wir ein Mindestgehalt von **EUR 1.805,36** brutto (14x p.a.), abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung **zum ehest möglichen Eintritt.**

Schicken Sie Ihre Bewerbung an:

Pfarre Feldkirchen,
Kirchengasse 4,
8073 Feldkirchen
oder
feldkirchen@graz-seckau.at

Augenärzte in Feldkirchen bei Graz



Dr. med. Daniel Rampitsch

Dr. med. Lucas Baumann-Durchschein

Fachärzte für Augenheilkunde und Optometrie, Wahlärzte

Neueröffnung am 4. September 2023

Termine unter 0650 41 00 434 oder office@augenarzt-kalsdorf.at
Ordinationszeiten nach Vereinbarung

am Flughafen Graz:

Flughafenstraße 51, 8073 Feldkirchen bei Graz, Bürogebäude 3 (neben Parkhaus)

Parkplätze direkt vor Ort

Brillen- und Kontaktlinsenanpassung, Führerscheingutachten

Vorsorgeuntersuchungen: Grauer Star, Grüner Star, Makuladegeneration, Diabetes

www.augenarzt-kalsdorf.at

Notfallmama werden und Familien unterstützen!



Der Verein KiB children care sucht zeitlich flexible und zuverlässige Menschen für die stundenweise Betreuung von Kindern zu Hause.

Notfallmamas entlasten Eltern in Betreuungsnotfällen, wie z.B. bei Krankheit der Kinder und/oder der Eltern. Als Notfallmama sind Sie Teil eines engagierten Netzwerks und können an regelmäßigen Treffen und Weiterbildungen teilnehmen.

Wenn Sie Kinder lieben und Ihre wertvolle Zeit gerne Familien unterstützend zur Verfügung stellen wollen, freuen wir uns über Ihren Anruf: 0664 6203040

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.kib.or.at/notfallmama/notfallmama-werden/ bzw. erhalten Sie per Telefon oder Mail.

KONTAKT

KiB children care, Initiative notfallmama Österreich weit täglich 24 Stunden erreichbar

0664 6203040, www.kib.or.at

info@notfallmama.or.at

Facebook/Instagram:

Verein KiB children care

Junggärtner:innen 2023 – „Zurück zu den Wurzeln“

Das Kinderbüro – Die Lobby für Menschen bis 14 und die Gärtnerin und Gartenbuchautorin Angelika Ertl und ihr Team haben im März 2023 eine Workshopreihe für Kinder ab 6 Jahren gestartet, bei der die Teilnehmenden nicht nur wissenswertes über die Natur erfahren, sondern im Garten auch selbst aktiv werden. Am Ende bekommen die Kinder das Junggärtner:innen-Zertifikat überreicht und können mit ihrem Erfahrungsschatz selbst im eigenen Hausgarten oder auf Terrasse und Balkon tätig werden.

Kinder wieder mehr an die frische Luft bringen und ihnen verloren gegangenes Gartenwissen vermitteln: Das haben sich Angelika Ertl, ihr Team und das Kinderbüro mit ihrem neuen Projekt als Ziel gesetzt. Über die gesamte Gartensaison 2023 verteilt lernen Kinder die Jahreszeiten mit all ihren Lebenskreisläufen kennen. In der Gärtnerei Oliva in Feldkirchen bei Graz ziehen und ernten die Junggärtner:innen mit Begleitung von Angelika Ertl, Sabrina Wendtner und Sarah Traxler gesunde Nahrungsmittel,

Eckpunkte:

Wo?	Gärtnerei Oliva, Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen b. Graz
Wann?	März – September 2023, ein Workshop/Monat; in der Regel samstags 10.00–15.00 Uhr
Wer?	Begleiterinnen Angelika Ertl, Sarah Traxler, Sabrina Wendtner; 16 Kinder ab 6 Jahren
Wie?	Bei jedem Workshop Morgenkreis + Abschlusskreis; Aufgabenverteilung bei Mittagessen (Getränke herrichten, Tisch decken, wegräumen)
Wieviel?	Die Teilnahme an einzelnen Workshopterminen ist noch möglich und kostet € 45,- pro Kind
Mehr Infos:	kinderbuero.at

verarbeiten diese, übernehmen Verantwortung und entwickeln Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Der Spaß in der Natur steht dabei an erster Stelle! Interessierte können noch an einzelnen Workshop-tagen teilnehmen. Die Anmeldung erfolgt auf kinderbuero.at, wo es auch genaue Infos zu den Workshopinhalten gibt. Das Pilotprojekt „Junggärtner:innen 2023 – „Zurück zu den Wurzeln““ vom Kinderbüro – Die Lobby für Menschen

bis 14 und dem Verein Engelwurz dient als Start und Basis für Kooperationen mit Gemeinden in allen steirischen Regionen.

Jessica Braunegger, BA



JOHANNES APOTHEKE Feldkirchen

Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa. 8:00–12:00 Uhr

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4
www.apotheke-feldkirchen.at

FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!
FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL! SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.

Richtiger Umgang mit Sonnenschutzmitteln

Ausreichender Sonnenschutz ist für unsere Haut unverzichtbar. Dennoch wird die richtige Sonnenpflege häufig nicht ernst genug genommen. Denn hier gibt es einiges zu beachten. Unsere Haut kann der Sonne eine bestimmte Zeit ungeschützt ausgesetzt sein, ohne dass Sonnenbrand entsteht. Dennoch ist ein zusätzliches Sonnenschutzmittel unverzichtbar.

Hier kommt der Lichtschutzfaktor ins Spiel: Er gibt an, wie viel länger unsere Haut der Sonne bei Verwendung einer Sonnencreme ausgesetzt sein kann, ohne sich zu röten. Kennen Sie Ihre Eigenschutzzeit, können Sie mithilfe des Lichtschutzfaktors berechnen, wie viele Minuten Sie geschützt in der Sonne verbringen können. Übrigens bleibt der Schutz durch eine Sonnenschutzcreme nur durch erneutes Cremieren erhalten. So stellen Sie sicher, dass der Schutz über die gesamte berechnete Dauer erhalten bleibt.

Wir haben den Sommer über tolle Aktionen von Sonnenprodukten. Lassen Sie sich gerne von uns beraten.

Reisen

Um einen möglichst sorgenfreien Urlaub genießen zu können, darf bei der Reiseplanung die Zusammenstellung einer passenden Reiseapotheke nicht fehlen. Ganz egal ob im In- oder Ausland: Kleine Weh-Wehchen, Schürfwunden aber auch größere Verletzungen lassen sich nicht vorhersehen und erfordern oft rasche Behandlung. Nicht nur Pflaster und Wundverbände sondern auch Wund- und Heilsalben, Sprays sowie passende Desinfektionsmittel bilden eine gute Basis für die Reiseapotheke. Neben der Ausstattung für die Wundversorgung können sich auch weitere Arzneimittel als nützlich erweisen. Diese können je nach Urlaubsziel und individuellen Bedürfnissen angepasst werden.

Weiteres sind sowohl Insektenschutzmittel als auch juckreizstillende Gele zur Behandlung von Stichen empfehlenswert. Das betrifft vor allem Aktivurlaube mit viel Zeit in der Natur.

Bei Reisezielen mit niedrigeren Hygiene-Standards und/oder exotischen

Lebensmitteln spielt die Vorbeugung und Behandlung von Reisedurchfall ebenso eine wichtige Rolle. Vorbeugend kommen Probiotika zum Einsatz. Sollte dennoch Durchfall auftreten, behandelt man dies mit speziellen Arzneimitteln, Aktivkohle und Elektrolytlösungen.

Der Sommer ist nicht mehr weit – Schutz vor Zecken

Die FSME – Gefahr im Grünen

Die Natur bietet manchmal unliebsame und durchaus gefährliche Überraschungen wie Zecken.

Ihr Stich kann unter anderem Frühsommer –Meningoenzephalitis auslösen.

Eine Übertragung der FSME –Viren ist sofort nach dem Zeckenbiss möglich.

Die schnelle Entfernung einer Zecke bietet daher keinen sicheren Schutz, daher denken Sie rechtzeitig an Ihre Auffrischungsimpfung.

Das Team der Johannes Apotheke wünscht Ihnen einen erholsamen Sommer und bleiben Sie gesund!



**Der Geschenkstipp für jeden Anlass:
„MARKTCARD - Feldkirchen
kauft regional“**

KUNDEN INFORMATION.

**Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof**



MEIN LEBEN. MEINE FREIZEIT. MEIN HOBBY. MEINE BANK.

120
JAHRE

**WIR FEIERN
JUBILÄUM**

120 JAHRE RAIFFEISENBANK REGION GRAZ-THALERHOF

Im Mai 1903 wurde die Raiffeisenkasse Feldkirchen gegründet. Aus dieser ursprünglichen Genossenschaft ist die heutige Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof entstanden.

120 Jahre Raiffeisenbank in unserer Region!

Sowohl unsere Bank als auch die Region haben sich in dieser Zeitspanne stark weiterentwickelt. Die heutige Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof hat dabei einen bedeutenden Beitrag geleistet, in dem sie ihre Kunden begleitet hat und mit ihnen gewachsen ist. An dieser Grundidee hat sich bis heute nichts geändert.

Wir freuen uns auch weiterhin, gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden für unsere Region tätig sein zu können. Die so erzielte Wertschöpfung bleibt dabei in der Region und wird zu einem wesentlichen Teil auch wieder in diese investiert.

WIR MACHT'S MÖGLICH

DIE JUNGE BANK

Die Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof ist 120 Jahre alt. Kann sie trotzdem jung sein?

„Klar“, sagt Maximilian Gutzelnig. Er ist Jugendberater in der Bankstelle Feldkirchen.

„Junge Menschen haben andere Ansprüche an ihre Bank als Erwachsene. Und wir haben die passenden Lösungen für sie“.



CLUB

**DREH DAS
LEBEN
LAUTER!**

HOL DIR DEINE JBL
WAVE 100TWS ZU DEINEM
GRATIS JUGENDKONTO!

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisenclub.at/stmk

SERVICEBERATER (M/W/D)

Du kannst dich super in deine Mitmenschen hineinversetzen und verstehst sofort, was sie gerade brauchen? Du denkst lösungsorientiert? Dann bist du bei uns in der Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof genau richtig.

UNSERE VISION – DEINE ZUKUNFT

Wir, die Raiffeisen-Gruppe, sind das größte regionale Finanzunternehmen in der Steiermark. Um den Erwartungen unserer Kunden auch in Zukunft gerecht zu werden, stellen wir laufend junge Leute ein. Denn so schaffen wir gemeinsam ein dynamisches Arbeitsumfeld.

DARUM RAIFFEISEN.

WEITERE
INFOS ZUR
STELLE:



SACHBEARBEITER MARKTFOLGE (M/W/D)

Du möchtest in einem Team deine Stärken ausspielen und ein persönliches und flexibles Arbeitsumfeld ist dir wichtig? Du denkst lösungsorientiert? Dann bist du bei uns in der Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof genau richtig.

UNSERE VISION – DEINE ZUKUNFT

Wir, die Raiffeisen-Gruppe, sind das größte regionale Finanzunternehmen in der Steiermark. Um den Erwartungen unserer Kunden auch in Zukunft gerecht zu werden, stellen wir laufend junge Leute ein. Denn so schaffen wir gemeinsam ein dynamisches Arbeitsumfeld.

DARUM RAIFFEISEN.



WEITERE
INFOS ZUR
STELLE:

JETZT
BEWERBEN.

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT? PERFEKT!

Dann bewirb dich jetzt an:

info.38477@rb-graz-thalerhof.at
z. Hd. Geschäftsleitung

SOMMERKONZERTE 2023

im Gastgarten der Herbert's Stubn

Liedermacher ROBERT KNAPP & Band Fr, 14.07.23 19.00 Uhr

Dialekt-Country & Blues aus der Steiermark

Liedermacher Robert Knapp & Band: Robert Knapp (Gitarre/Mundharmonika/Stimme), Armin Pock (Gitarre/Stimme), Robert Tesar (Kontrabass)



Da Wolf & die ausfuxtn Hund Fr, 21.07.23 19.00 Uhr

Nach vielen Jahren im musikalischen wilden Westen ist er wieder heimgekehrt ins Land der Berge.

„Da Wolf“ Wolfgang Schober (Stimme, Gitarre), Markus Steinrück (Gitarre) und Gerhard Steinrück (Bass)



Niki's Gang Fr, 28.07.23 19.00 Uhr

Niki's Gang - eine Stimme und 3 Gitarren, bringen eigene Lieder mit deutschen Texten, lustige, aber auch zum Nachdenken, dazu Austropop und Oide Hodern.

Ernst Karner, Florian Iberer, Hans Schlögl, Gerhard Horvath



Christian Masser & Gerhard Steinrück Fr, 18.08.23 19.00 Uhr

Das Grazer Duo liefert eine unschlagbare Mischung aus sorgfältig ausgesuchten Country-Songs und Mississippi-Blues.

Christian Masser (Gesang/Gitarre), Gerhard Steinrück (Kontrabass)



„Circle of Life“ – Aktiv bleiben im Alter

Bereits im Jahr 2022 standen mit dem Projekt „LEBENSWERTE ALTERNativen“ die Bedürfnisse der Generation 50+ im Focus. Der Steirische Zentralraum hat das Ziel, den sozialen Zusammenhalt und die soziale Integration zu fördern, u. a. indem Angebote und Maßnahmen geschaffen werden, die das lebenslange Lernen fördern.

Unter dem Titel „Circle of life“ wird das Erfolgsprojekt, welches aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt wird, im Jahr 2023 mit dem Schwerpunkt „Mobilität und Tradition“ fortgesetzt.

Mit dem Ziel, eigenständig mobil und gesund zu bleiben und dabei überdies sicher zu sein, organisiert SOFA Soziale Dienste GmbH im Auftrag

der Kleinregion GU6 eine Reihe von Veranstaltungen für Senior:innen, die sämtliche Bereiche der Mobilität, wie sicheres Fahren mit Fahrrad und e-bike, die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel oder allgemeine Verkehrssicherheit im Alter abdecken sollen.

Gerne beraten wir Sie außerdem zu den Schwerpunktthemen oder persönlichen Anliegen im Rahmen unserer Senior:innenensprechstunden immer am ersten Donnerstag des Monats von 10.00 bis 11.00 Uhr im Gemeindeamt Feldkirchen.

Mit dem Thema „Traditionen“ widmet sich das Projekt dieses Jahr einem weiteren Schwerpunkt. Dabei verfolgen wir das Ziel, altes Wissen nicht in Vergessenheit geraten zu lassen bzw. wiederzubeleben und eine Verbindung

zwischen den Generationen zu schaffen.

Passend zur Jahreszeit wollen wir uns am 9. September im Rahmen eines interaktiven Vortrags zur Einführung in die Räucherkunde mit der reinigenden Wirkung heimischer Heilkräuter beschäftigen. Nähere Informationen zum Projekt dazu erhalten Sie unter 0664/88524792. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



KINDERKRIPPE UND KINDERGARTEN "Kulmistraße"

Muttertag in der Fuchsgruppe

Schon seit vielen Tagen haben sich die Kindergartenkinder der Fuchsgruppe fleißig auf den Muttertag vorbereitet. Es wurde ein Regenbogenwindspiel gestaltet, ein passendes Lied einstudiert und eine Karte gebastelt.

Wir haben gehört warum Mamas so besonders sind und Martha, unsere Schölerin der Bafep, hat uns mit einer tollen Geschichte erklärt, was eigentlich Liebe ist und wo man sie finden kann.

Der Höhepunkt war ein großer Gemein-

schaftskreis angelehnt an die Kettpädagogik. Manuela, unsere Betreuerin, hat uns nach unserem Einstiegsritual ein Geheimnis mitgebracht das einmal im Kreis herumgereicht wurde – es war ein wunderschönes Herz. Dazu passend wurde ein großes Herz in die Kreismitte gelegt. Jeweils zwei Kinder bekamen ein rotes Tuch – wir fassten uns an den Händen, waren nun alle miteinander verbunden. Mit wem waren wir auch einmal so eng verbunden? Genau mit unserer Mutter

– in unserer Mutter haben einmal zwei Herzen geschlagen. Das von UNS und das von MAMA.

Die Kinder durften dann ihr eigenes Herz mit verschiedensten Legematerialien gestalten. Begleitet von weiteren Liedern und Sprüchen war es ein ganz toller Abschluss um bestens eingestimmt den Muttertag zu Hause zu feiern.

Das Team der Betreuungsgemeinschaft „Kulmistraße“



Studio EINS

Internorm®
Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile 1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at

PFARRKINDERGARTEN Feldkirchen

Neuigkeiten aus dem Pfarrkindergarten

In den letzten Wochen waren unsere Vorschulkinder wieder bei Polizei und Feuerwehr eingeladen. Auf diese aufregenden Ausgänge freuen sich die Kinder immer ganz besonders! Einmal ein richtiges Feuerwehr- oder Polizeiauto ganz aus der Nähe zu sehen und sogar darin Platz nehmen zu dürfen ist ein besonderes Highlight. Die Kinder haben viele wertvolle Informationen bekommen und

spannende Fragen wurden beantwortet. Besonders aufregend war heuer unser Besuch bei der Feuerwehr Feldkirchen. Während unseres Aufenthalts wurde echter Alarm ausgelöst und wir konnten beobachten, in welcher Windeseile alle freiwilligen Helfer angefahren kamen. Auch die Abfahrt der Feuerwehrautos mit Sirene und Blaulicht konnten wir aus nächster Nähe miterleben. Ein unvergess-

liches Erlebnis für unsere Kinder!

Wir möchten uns ganz herzlich bei den Feuerwehren Feldkirchen und Wagnitz und der Polizei Feldkirchen für ihr Engagement bedanken! Die Ausgänge zu diesen Institutionen sind für die Kinder immer ein besonderes Erlebnis und haben bestimmt schon den einen oder anderen Berufswunsch beeinflusst!

Das Team des Pfarrkindergarten



KINDERGARTEN "Wagnitzstraße"

PROJEKT – Interkulturelle Bildungsarbeit im Kindergarten

IKU: „Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“ (Martin Buber)

„**Verschiedene Farben, eine Menschheit**“ – Menschen aus anderen Ländern und/oder Kulturkreisen sind ein fixer Bestandteil unserer Gesellschaft geworden. Mit dieser Vielfalt umzugehen ist jedoch für viele nicht immer ganz leicht. Eine andere Hautfarbe, andere Sprachen, eine andere Religion – das können Grün-

de sein, warum Menschen ausgegrenzt oder benachteiligt werden. Mit einem Wort: Was ich nicht kenne, ist fremd, und was fremd ist, macht mir Angst.

„**Ich freue mich, dass es dich gibt!**“ – Durch gemeinsame, spielerische, erlebnisorientierte Aktivitäten im Kindergarten versuchen wir mit Fred Ohenhen (geboren in Nigeria) und seinem Team, die verschiedenen Kulturkreise zusammenzubringen, um Ängste und Scheu

voneinander abzubauen.

Unser Ziel ist es durch gemeinsames Tun Rassismus und Vorurteilen entgegenzuwirken und Grundsteine für ein gutes, zukünftiges Zusammenleben aller in unserer Welt zu legen.

**Das Kindergartenteam des
Gemeindekindergarten
Wagnitzstraße**



Volksschule

Feldkirchen

direktion@vs-feldkirchen.at



Elternabend für Tafelklässler

Am 15. Juni findet der Elternabend für die SchulanfängerInnen der 1. Klassen 2023/24 um 18.00 Uhr im Turnsaal statt. Am 22. Juni von 10.00–11.30 Uhr freuen wir uns auf den gemeinsamen Schnuppertag mit den Kindergartenkindern/ SchulanfängerInnen.



Eine Woche im Namen des Glücks

Was bedeutet eigentlich Glück für mich? Genau diese Frage stellten sich die Schülerinnen und Schüler der VS Feldkirchen. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern begaben sich die Kinder auf die Suche nach dem wahren Glück. In gemeinsamen Unterrichtsstunden wurde ergründet, welche Puzzelteile des Glücks für ein zufriedenes Leben zusammengefügt werden müssen und welche Pfeiler wichtig für ein funktionierendes, glückliches Leben sind.



Besuch im Institut AllergoSan

Im Frühjahr besuchte die 2c Klasse der VS Feldkirchen das Institut AllergoSan. Die Kinder nahmen an einem spannenden Workshop teil, wodurch sie Näheres über die nützlichen Bakterien in ihrem Körper erfahren konnten.

Die Schülerinnen und Schüler entdeckten durch verschiedene Materialien und Methoden die Vielfalt und die Bedeutsamkeit der winzig kleinen Bakterien für uns Menschen. Im Anschluss wurden sie noch mit einer gesunden und sehr köstlichen Jause versorgt.

Vielen Dank für den lehrreichen Vormittag und den tollen Besuch im Institut AllergoSan!



Die bezaubernde Welt der Musikinstrumente

Am 25. und 26. Mai 2023 durften die SchülerInnen der 1. und 2. Klassen in die bezaubernde Welt von Andreas Soffer eintauchen. Eine Welt voller unbekannter, besonderer und faszinierender Instrumente. Mandoline, Maultrommel, Violine, Dudelsack, Flöte und Trommel wurden bestaunt und auch selbst ausprobiert. Wir danken dem Elternverein für die finanzielle Unterstützung!



LehrerInnen lesen vor

Den Horizont erweitern, unbekannte Lehrerinnen und Lehrer sowie Kinder kennen lernen: genau das ist der Gedanke hinter diesem tollen Tag! Nachdem jedes Kind der Schule eine Eintrittskarte gezogen hat, werden die jeweiligen Lehrerinnen und Lehrer in ihren Klassen aufgesucht. Die bunt zusammengewürfelten Gruppen bekommen dann die Möglichkeit, einer aufregenden und neuen Geschichte zu lauschen und dürfen im Anschluss daran noch gemeinsame Rätsel lösen, Bilder gestalten oder auch Kochrezepte verwirklichen.



Bezirksjugendsingen

Der Chor der Volksschule - unter der Leitung von Herrn Christoph Rastl - hat mit großem Erfolg und Freude beim Bezirksjugendsingen 2023 am Standort Feldkirchen teilgenommen. Die Begeisterung war sehr groß!



Saubere Steiermark

Auch heuer machten sich die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen auf den Weg, um Feldkirchens Straßen vom Müll zu befreien. Mit viel Geduld hoben die fleißigen Volksschulkinder jedes noch so kleine Stück Müll auf. Bei der anschließenden gemeinsamen Jause, stellten sich immer wieder die Frage, warum die Straßen und Wiesen absichtlich so verschmutzt werden.

Eine Schule mit Talenten

Unsere Schule wurde mit dem Begabungssiegel seitens der Bildungsdirektion ausgezeichnet. Die SchülerInnen werden ihren Talenten entsprechend gefördert, Begabungen werden entdeckt und vertieft. Ein großer Dank für die Umsetzung an der Schule gilt dem gesamten Kollegium der Volksschule und besonders Frau Daniela Leiner als Beauftragte Pädagogin im Bereich der Begabten- und

Begabungsförderung der Volksschule Feldkirchen.

Schöne Sommerferien

Das Team der Volksschule wünscht allen einen schönen Sommer!

Den 4. Klassen einen guten Start in der neuen Schule!

Das VS-Team



**Der Geschenkstipp
für jeden Anlass:**

**„MARKTCARD -
Feldkirchen
kauft regional“**

Feldkirchen bei Graz hat nun schon 149 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

Das Thema Energiesparen ist brisant wie nie zuvor! Darum ist die Durchführung des Energieprojektes „Kids meet Energy[®]“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier[®]“, an unserer Volksschule von immenser Bedeutung und immer ein Highlight im Unterrichtsjahr! So kamen die Kinder der 4a- und 4c-Klasse in den Genuss dieses besonderen Projekts. Dieses Mal freuen sich insgesamt 38 Kinder über die Zertifizierung zum „Energieschlaumeier“!

Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit **Energie Steiermark**. Ziel der Aktion ist unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren und den Kindern eine Berufsorientierung Richtung technische Berufe zu geben. Mit dem preisgekrönten

Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang dies wieder eindrucksvoll!

Die Schülerinnen und Schüler setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Nach der Idee von **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl** werden alle erzielten Energieeinsparungen in „Eiskugleinheiten“, umgerechnet. In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht. Spielerisch erforscht wurde

auch, welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Besonderes großen Spaß hatten die Kinder, als sich eine spezielle LED-Lampe durch Berühren des Ohrläppchens einschalten ließ!

Krönender Abschluss des Projektes für die Projektteilnehmer war wieder die Übergabe der begehrten Zertifikate an die neuen Energieschlaumeier durch **Bürgermeister Erich Gosch**, **Direktorin Dipl.-Päd. Ulrike Kahraman, BEd**, den Klassenlehrerinnen **Dipl.-Päd. Luise Lasselsberger (4a)**, **Dipl.-Päd. Sigrid Langmaier (4c)** und dem **Vortragenden Mag. Sorin Chermaci**. Mit großem Stolz und viel Freude nahmen die Kinder ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate entgegen!



Dir.ⁱⁿ Kahraman und KL.ⁱⁿ Lasselsberger mit den begeisterten Energieschlaumeiern der 4a-Klasse



Bgm. Gosch und KL.ⁱⁿ Langmaier mit den hochmotivierten Energieschlaumeiern der 4c-Klasse



A1 Glasfaserausbau in Feldkirchen bei Graz bringt ultraschnelles Internet für Haushalte

- **Gigabit-Geschwindigkeiten und garantierte Bandbreiten durch Glasfaser bis ins Wohnzimmer**
- **Surfen in Lichtgeschwindigkeit: Highspeed - Anbindungen zu 1.000 Mbit/s**

Das A1 Glasfasernetz ist mit einer Länge von mehr als 66.000 Kilometern das mit

Abstand größte Glasfasernetz Österreichs und es wächst weiter – jetzt auch in Feldkirchen bei Graz. Mit „Fiber to the Home“ von A1 erhalten die Bewohner:innen in Feldkirchen bei Graz einen direkten Zugang zum A1 Glasfasernetz und damit die Möglichkeit auf Datenübertragungen bis 1.000 Mbit/s - im Home-Office, beim Distance-Learning oder beim Streaming

im Wohnzimmer. Damit sorgen Sie schon heute für die Anforderungen zukünftiger Anwendungen vor.

Ist Ihr Interesse an einem Glasfaseranschluss geweckt worden? Dann nehmen Sie so schnell wie möglich mit der Gemeindeverwaltung Kontakt (0316 29 11 35) auf.

Ihre Gemeindeverwaltung



Mittelschule Feldkirchen bei Graz



Flurreinigung 2023

Der große steirische Frühjahrsputz 2023. Eine Aktion, die vom 23. März bis 6. Mai mit zahlreichen Aktionen auf sich aufmerksam machte.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren waren unsere Kids der 1., 2. und teilweise 3. Klassen mit dabei, um diverse Areale sowie Wander-, Rad- und Spazierwege in Feldkirchen vom Müll zu be-

freien. Als wäre das nicht schon wichtig genug, ist der bewusstseinsbildende Effekt vermutlich noch höher einzustufen. Wenn die Schülerinnen und Schüler sehen und verstehen, dass es nicht nur ums „Müllklauben“ an diesem einen Tag geht, sondern vielmehr um unser aller Verhalten an den anderen 364 Tagen im Jahr, dann wäre diese Aktion in größtem Maße ge-

lungen. Die Kinder waren jedenfalls mit unbändigem Eifer dabei. Begonnen wurde der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück und motivierenden Worten unseres Hrn. Bürgermeisters Hrn. Gosch, beendet mit einer Würstljause. Vielen herzlichen Dank an alle Gemeindebediensteten, die hierbei tätig waren.

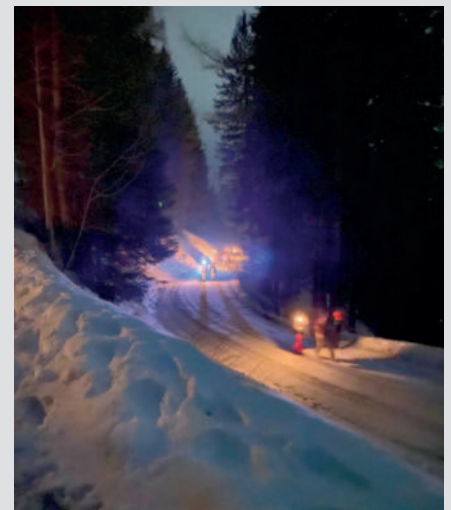


Skikurs 2023

Sie möchten Schlafentzug? Sie möchten Ihren Namen in fünf Tagen ca. tausendmal aus 50 verschiedenen Kindermündern gerufen hören? Sie möchten fiebernde Kinder verarzten und versorgen? Kinder mit Muskelkater? Müde Kinder? Heimwehkinder? Bei Kindern Streit schlichten? Sie möchten diesen Kindern auch ganz nebenbei Skifahren beibringen? Und manchen Tischmanieren? Sie ans Duschen und Zähneputzen erinnern? Und an die Bettruhe? An die Pistenregeln? An Busregeln? Sie morgens aus den Betten peitschen? Sie möchten Ihr Nervenkorsett eine Arbeitswoche lang weit über die Grenzen seiner Belastbar-

keit strapazieren bis Sie nach 18-Stunden Tagen todmüde ins Bett fallen und froh sind, dass alle Kids ebenso bereits körperlich unversehrt im Tiefschlaf sind? Nichts leichter als das. Werden Sie SportlehrerIn und begleiten Sie einen Schulsikurs von Zweitklässlern. Unter den Pflichten der BewegungspädagogInnen ist diese wohl die größte Mammutaufgabe.

Allerdings stehen auf der anderen Seite der Medaille knapp 50 Kinder die von den Qualen der Pauker nichts mitbekommen. Sie erleben eine der wohl intensivsten Wochen ihres bisherigen Lebens. Weg von Zuhause, Schifahren lernen, Fa-



ckelwanderung, Rodeln, Lawinenkunde, Pistenregeln, Erste Hilfe, (fast) kein Handy, Skirennen, Siegerehrung und Discoabend sind nur ein paar der Schlagworte, die diese Woche prägen. Kaum sonst wo im Schulalltag liegen unbändige Freude und tiefste Trauer so eng beieinander.

Skikurse sind für die Kids sportliche und mentale Höchstleistung, Persönlichkeitsentwicklung obendrein. Die Woche am Salzstiegl vom 06.03.-10.03.2023 wird den SchülerInnen, ohne Übertreibung, auf ewig in Erinnerung bleiben. Und auch wenn man als Lehrperson

während und kurz nach einem Skikurs die eigene Berufswahl stark überdenkt, geradezu verflucht ist es die Strapazen auf jeden Fall wert. Für, auch wenn es abgedroschen klingen mag, die Kinder!

10 Dinge, die Sie noch nicht über Internetvorträge wussten. Nr. 7 wird Sie schockieren!

Eine reißerische Überschrift die Sie dazu bringen soll, Artikel oder Videos im Internet anzusehen? Das wäre dann wohl Clickbait.

Diese Problematik sowie viele weitere aus dem World Wide Web wurden vom Fachmann in einfacher und humoristischer Sprache erklärt. Social Media, Follower, Werbung im Netz, Cyber Mobbing...die Liste der möglichen Online-Stolpersteine ist lang! Umso wichtiger, dass diese Themen nicht unter den Tisch gekehrt, sondern offen diskutiert werden.

Genau dieser Aufgabe nahm sich der 2-stündige Vortrag mit Frage- und Gesprächsrunde an. Auch wenn damit nun natürlich nicht alle Probleme aus der (digi-

talen) Welt geschafft sind, war es eine wichtige Veranstaltung, die den Kindern und Jugendlichen vor Augen geführt hat, dass im Internet eben nicht nur alles „fun and games“ ist.

Vielen Dank an Herrn Schandor (Referent für Jugendschutz im Internet) für diese wertvolle und kurzweilige Lektion.

Das MS-Team



www.schoenberger.at

ALOIS SCHÖNBERGER | RECYCLING GMBH

100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT

• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih



Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at



Mauthausen

Am 21. März 2023 besuchte die PTS Kalsdorf die KZ-Gedenkstätte Mauthausen. Nach einer kurzen Wiederholung der Geschehnisse zur NS-Zeit und Sensibilisierung zum Thema in der Politischen Bildung, erlebten die Jugend-

lichen das Mauthausen-Memorial vor Ort. In einem spannenden, aber auch sehr bedrückenden Rundgang, wurde den SchülerInnen die Geschichte des Konzentrationslagers mit all den Grausamkeiten des 2. Weltkriegs näherge-

bracht. Gaskammer, Todesstiege oder Gefängnis-Baracken haben zum Nachdenken angeregt, Betroffenheit ausgelöst und gegen das Gedankengut der Nationalsozialisten sensibel gemacht.



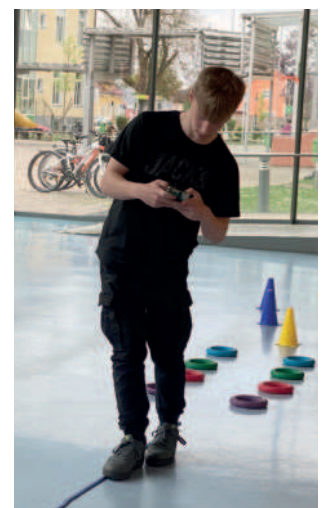
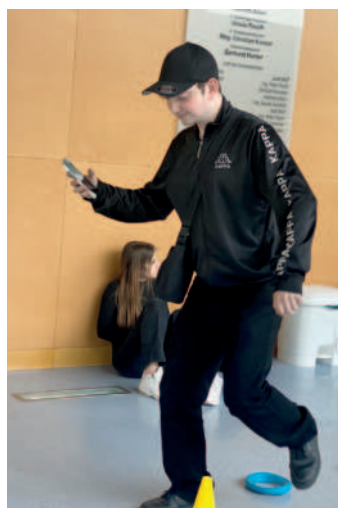
Playmit Award

5. Platz beim Playmit Award - die PTS Kalsdorf darf sich zum wiederholten Male über diese tolle Auszeichnung freuen! Playmit.com ist eine kostenlose Lern- und Quizplattform, die mit mehr als 85.000 kostenlosen Online-Quizfragen und dem Erwerb von Urkunden in den verschiedensten (Fach-) Bereichen, praxisbezogen agiert. Die Urkunden heben Bewerbungsunterlagen hervor und bezeugen Engagement. Viele Betriebe achten im Bewerbungsprozess auf Playmit-Urkunden, die unsere SchülerInnen auch heuer wieder zahlreich und mit Be-

geisterung abgeschlossen haben. Dem Raiffeisen Lagerhaus ein großes Danke für das Sponsoring der Preise.

All diese Events rundeten Workshops, Firmenbesuche und Exkursionen ab. So bot der Workshop "Rap not Rape" Gewaltprävention der besonderen Art: Die SchülerInnen beschäftigten sich mit gewaltverherrlichenden Texten der Rap-Musik. So wurden ihnen Themen wie „Beziehungsgewalt“, „Gewalt gegen Frauen und Mädchen“ und „sexualisierte Gewalt“ in Songtexten in gemeinsamer Bearbeitung bewusst gemacht.

Der Workshop „TrafficSafety4you“ befasste sich mit Ablenkungsfreiheit im Straßenverkehr und den Fragen, wie Wahrnehmung funktioniert und welche Strategien man entwickeln kann, um sicherer und ohne Ablenkung durch das beliebte Smartphone unterwegs zu sein. Das Kennenlernen der Hospiz-Arbeit (Hospizverein Steiermark) im Workshop „Hospiz macht Schule“ brachte den SchülerInnen ein Thema nahe, das alle Altersklassen betrifft: Krankheit und Tod. In dem interessanten Workshop wurde dafür sensibilisiert.



Landesgericht

An unterschiedlichen Tagen im April 2023 besuchten die Klassen der PTS Kalsdorf mehrere Gerichtsverhandlungen am Landesgericht Graz und konnten den Ablauf bei Gericht hautnah und live mitverfolgen. Als Richterin fungierte Mag. Barbara Schwarz, erfahrene Straf-Richterin in Graz. Sie erklärte im Vorhinein die Abläufe bei Gericht, erläuterte kurz die Fälle und stand anschließend auch für die Fragen zur Verfügung. Humorvoll, aber sehr pointiert gab Frau Mag. Schwarz Auskunft über ihre Arbeit und einen erstklassigen

Einblick in die Realität von Gerichtsverfahren und Sachverhalte des Strafrechts. Die Lernerfahrung war überwältigend: Nicht nur, dass der Weg in die Kriminalität recht schnell passieren kann und unüberlegte Aktionen gerichtliche Folgen haben können, sondern auch, dass Einsicht und Reue vor Gericht von Bedeutung sind. Eine lehrreiche Exkursion, die bewusst machte,

dass man für seine Taten Verantwortung übernehmen muss.

Das PTS-Team



Anmeldung:

Wir sind die Schule, die Dich gut durch das 9. Schuljahr bringt und Dir alles für den Berufseinstieg bietet. Als Berufsvorbereitungsschule bieten wir Dir vier Berufspraxiswochen und bis zu fünf Fachbereiche, die Dich opti-

mal vorbereitet, in die Lehre starten lassen. Alles Wichtige zur Anmeldung findest Du auf unserer Homepage www.pts-kalsdorf.at. Die Abgabe der Anmeldeunterlagen sollte im Gesamten und nur mit Originaldokumenten erfolgen!

Kontakt:

Polytechnische Schule Kalsdorf,
Fritz-Matzner-Weg 5, 8401 Kalsdorf
Telefon: +43 3135 529 70
Mobil: +43 664 889 033 50
E-Mail: pts.kalsdorf@gmx.at,
Website: www.pts-kalsdorf.at

HHM

PHOTOVOLTAIK - BERATUNG, VERKAUF, MONTAGE

Handels und Montage GesmbH

IN KOOPERATION MIT **SolarTempel**

...von der Sonne erhalten Sie keine Rechnung!

Beratung, Verkauf, Montage, Installation
... alles aus einer Hand von Spezialisten ausgeführt!

Dachmontage innerhalb 6 Wochen!

Wir beraten Sie gern!

info@hbm-solar.com

+43 650 74 35 649

www.hbm-solar.com

www.sis.at

ANGEBOT

Funk-Alarmanlage

€ 1.200,00

inkl. Montage & 20% MwSt.

SIS FIRMENGRUPPE
A-8501 Lieboch, Industriestraße Süd 2
T: +43 (0) 5 7079 0
office@sis.at



Neues aus dem **JUZ-FELDKIRCHEN**

In den letzten Monaten ist einiges passiert im Jugendzentrum. Unter anderem geht unser Projekt „Juz Refreshed“ mit Heidenspass in die nächste Phase und die Ausmalarbeiten seitens der Gemeinde Feldkirchen wurden erfolgreich abgeschlossen. Unsere Jugendlichen fühlen sich in den neuen Räumlichkeiten sichtlich wohl und wir bedanken uns -lich!

Auch hinsichtlich der Freizeitgestaltung war es im Jugendzentrum niemals langweilig: viele Tischtennis-Matches wurden bezwungen und die Emotionen kochten das ein oder andere Mal über. Wir haben unsere Küche vielseitig be-

nutzt und zauberten Tacos, selbstgemachte Pizza, Becherkuchen und sogar eine leckere Roulade! Unsere Jugendlichen sind schließlich immer hungrig. Neben einem entspannten Ausflug ins JUMP25 wurden auch neue Aktivitäten ausprobiert, wie ein Karaoke Abend im Jugendzentrum. Zusätzlich haben wir unser Sportequipment aufgestockt und besitzen nun auch zusätzlich zu Tischtennis, Billard und Fußball ein komplettes Floorball Set.

Gerne möchten wir als Team des Jugendzentrums Feldkirchen schon im Vorhinein darüber informieren, dass bald die wohlsehnte Ferienzeit beginnt

und wir spannenden und ausgelassenen Aktivitäten entgegensehen dürfen. Unser Sommerprogramm bietet ein buntes Geschehen von Tischtennisturnieren im Freien über Ausflüge ins Schwimmbad, Kino oder sogar in den Kletterpark! Natürlich sind wir Vorschlägen gegenüber immer offen und freuen uns, wenn du dich einbringen möchtest

Falls auch du Lust auf Ausflüge, Sport, Spielen oder einfach nur naschen und chillen hast, dann komm vorbei ins JUZ Feldkirchen! Wir freuen uns auf dich!
Liebe Grüße,

Celine & Sipo



Jugendzentrum Feldkirchen: Wagnitzstraße 2a, 8073 Feldkirchen bei Graz

Öffnungszeiten: Di 14.00 – 20.00 Uhr / Do und Fr 14.00 – 21.00 Uhr

Nähere Infos unter: 0677/ 61 43 54 60 **Facebook:** www.facebook.com/juzfeldkirchen

Instagram: [Jugendzentrum_feldkirchen](https://www.instagram.com/jugendzentrum_feldkirchen)



Kindergemeinderat



Gemeindepolitik und gute Unterhaltung

Das Kindergemeinderats-Treffen im März war eine Sitzung der besonderen Art: An diesem Treffen nahmen nicht nur Kindergemeinderät:innen, sondern auch Gemeinderät:innen teil. Ziel dieser Zusammenkunft waren das Kennenlernen und der Austausch zwischen den jungen und den erwachsenen Gemeindepolitiker:innen. Die Kindergemeinderät:innen bereiteten sich auf das Treffen vor, indem sie sich Fragen an die Gemeindepolitiker:innen überlegten. Zu Besuch waren Bürgermeister Erich Gosch, Erste Vizebürgermeisterin Mag. Christa Modl, Gemeinderat Martin Winter sowie Gemeinderätin Helene Ruhmer. Bei einer Kennenlern-Runde hatten Kinder und Politiker:innen die Möglichkeit einander persönlich besser kennenzulernen. Anschließend wurden bei der Fragerunde die Überdachung von Bushaltestellen, der Unterschied zwischen Zebrastreifen und Überquerungshilfen und die geplante Erweiterung der Volksschule besprochen. Die Kindergemeinderät:innen erfuhren auch einiges über den Alltag der Gemeindepolitiker:innen. Sie kamen zu dem Schluss, dass sich der Kindergemeinderat und der „Erwachsenen-Gemeinderat“ in gewissen Punkten ähnlich sind: in beiden Gremien wird viel diskutiert, geplant und gemeinsam Entscheidungen getroffen. Einen großen Unterschied gibt es jedoch: beim Kindergemeinderat wird natürlich viel mehr gespielt!

Nicht nur für den Kindergemeinderat, sondern auch für den Gemeinderat war dieser Austausch spannend und wertvoll: Die Kinder konnten ihre Anliegen direkt mit den Entscheidungsträger:innen besprechen, die Politiker:innen bekamen

einen direkten Einblick in die Lebenswelt der Kinder in Feldkirchen bei Graz.

Was dem Kindergemeinderat dieses Jahr ein besonderes Anliegen war: gute Unterhaltung! Daher wurde – wie letztes Jahr – ein Kino-Nachmittag von Kindern für Kinder geplant. Über den Film, der gezeigt werden sollte, stimmten die Kindergemeinderät:innen vorab ab. Wichtig war auch die gemeinsame Planung des Kino-Nachmittags: Was muss alles im Vorhinein hergerichtet werden? Worauf muss während der Veranstaltung geachtet werden? Was gibt es nach dem Film zu tun?

Nach intensiver Planung fand der Kino-Nachmittag Ende April statt. Über 50 Kinder und ein Dutzend Erwachsene – insgesamt 70 Personen – kamen in den Pfarrsaal, um sich gemeinsam den Wunsch-Film der Kinder anzusehen: „Bedtime Stories“. Es gab Popcorn, selbstgebackenen Kuchen und andere Knabbereien. Dank der fleißigen Kuchenbäcker:innen gab es eine bunte Auswahl an verschiedensten Kuchen! Vor Ort packten die Kindergemeinderät:innen gemeinsam an und veranstalteten mit Unterstützung der Gemeinde einen weiteren sehr erfolgreichen Kino-Nachmittag. In der Spendenbox des Kindergemeinderats kam auch einiges zusammen. Darüber, was mit den gesammelten Spenden passieren wird, wird im Kindergemeinderat noch entschieden.

Eine weitere wichtige Veranstaltung für die Kindergemeinderät:innen war das jährliche Kindergipfel-Treffen. Bei diesem Treffen kamen Kindergemeinderäte und -parlamente aus 16 steirischen Gemeinden zusammen. Sie konnten sich kennenlernen

und über ihre Projekte in ihren Gemeinden austauschen. Der 15. Kindergipfel fand in der Gemeinde Fernitz-Mellach statt und stand heuer ganz im Zeichen der Nachhaltigkeitsziele (auf Englisch: Sustainable Development Goals oder SDGs). Das Motto des diesjährigen Gipfeltreffens lautete deshalb: „Guten Morgen Zukunft! Gemeinsam packen wir's an“. In verschiedenen Workshops beschäftigten sich die Kinder damit, was Nachhaltigkeit genau bedeutet und wie sie mit ihrem Leben zusammenhängt. „Was kann die Politik für die Erreichung dieser Ziele tun und was können wir selbst dafür tun?“ Dieser und vielen anderen Fragen gingen die Kindergemeinderät:innen am Kindergipfel nach.

Für den Kindergemeinderat:
Abelina Holzer, MA & Mag. Jakob Kramer
(beteiligung.st)



Musikschule Feldkirchen

Das Schuljahr 2022/23 liegt bald hinter uns. In diesem Schuljahr konnte man die Erleichterung über das Pandemieende deutlich spüren. Abgesehen von unserem eigenen, sehr erfolgreichen Weihnachtskonzert, bei dem 9 neue Kinder das erste Mal auf der Bühne standen, durften wir auch wieder beim Feldkirchner Advent dabei sein. Außerdem wurden wir zur großen Jubiläumsfeier des Kindergemeinderates und zur Weihnachtsfeier ins Seniorenheim eingeladen. Wir haben uns über diese Einladungen sehr gefreut und möchten uns nochmals bedanken, dass wir diese

Feiern musikalisch mitgestalten durften. Danke auch an alle Schülerinnen, die jedes Mal mit viel Eifer dabei waren.

Zu guter Letzt haben nun im Mai und Juni alle Schüler und Schülerinnen ihren Eltern und Verwandten in zwei wunderbaren Vorspielstunden das Gelernte präsentiert.

Danke an alle Schülerinnen und Schüler für euren Fleiß; Danke auch an alle Eltern und Großeltern für die Unterstützung in diesem Schuljahr.

Ich wünsche allen hiermit einen wunderschönen Sommer, erholt euch gut, und wir sehen uns wieder im September.

Für die Anmeldung neuer Schüler und Schülerinnen, bzw. für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung: Entweder am Einschreibungstag persönlich in der Musikschule oder per Telefon 0676/ 533 0723 oder email: alex.shamseldin@gmail.com.

Alle Informationen auch ersichtlich auf der homepage: musikfeldkirchen.hpage.com

Alexandra Shams Eldin



**Einschreibung für
Klavier/Keyboard
und Blockflöte
am Mittwoch,
13. September 2023
von 14.00 bis 16.00 Uhr
in den Räumen der Musikschule
im 1. Stock (Triesterstraße 55)**



PETER PANITSCH
STEIRISCHE WEINKELLEREI

PETER PANITSCH GMBH, Seebachergasse 11
A - 8073 Feldkirchen b. Graz T 0316 / 29 13 66
office@peterpanitsch.at / www.peterpanitsch.at

AB HOF VERKAUF GEÖFFNET

MO bis FR 07.00 - 12.00 / 13.00 - 17.00
SA vom 01.09. bis 30.12. 08.00 - 12.00
Feiertag, 24.12. u. 31.12. geschlossen



Marktmusikkapelle Feldkirchen



Frühlingskonzert

Am 02. April 2023 war es wieder Zeit für unser Frühlingskonzert. Unter der Leitung unseres Kapellmeisters Domenik Kainzinger-Webern gaben wir ein breites musikalisches Spektrum zum Besten. Durch den Nachmittag führte sie unsere Musikkollegin Marlene Lebernegg. Vielen Dank für die perfekte Moderation. Von klassisch über traditionell bis modern war für jede(n) etwas dabei. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für die gelungene Probenarbeit bedanken. Dank gebührt außerdem allen Helfern ohne die ein solches Event erst gar nicht stattfinden könnte. Wir Musiker der MMK möchten uns an dieser Stelle außerdem bei allen Gästen bedanken. Wir freuen uns bereits, sie am Palmsonntag des Jahres 2024 wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Osterweckruf

Am Ostersonntag in das Gemeindegebiet ausrücken zu dürfen ist jedes Jahr fixer Bestandteil des Musikjahres und für uns Musiker immer wieder ein Highlight. So wurden wir auch heuer von Gregor Schnabl, bei dem wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken möchten, sicher von Haus zu Haus gebracht. Bedanken möchten wir uns außerdem

bei allen Feldkirchner Familien für ihre Gastfreundlichkeit und die Verpflegung an diesem besonderen Tag. Besonders hervorheben möchten wir unsere Obfrau Stellvertreterin, die jedes Jahr viel Zeit und Energie in die Organisation des Osterweckrufs steckt. Danke, liebe Ingrid Bergmann!

Firmung, Erstkommunion und Florianimesse

Auch für die Pfarre Feldkirchen und die Feuerwehren durften wir heuer bereits einige Male ausrücken. Firmung, Erstkommunion sowie die Florianimesse wurden musikalisch umrahmt.

Vorspielabend

Beim diesjährigen Vorspielabend war es Zeit für unsere Kleinsten (und Junggebliebenen) auf der Bühne zu strahlen. Gemeinsam mit den Musiklehrern wurde ein überaus gelungener Abend mit abwechslungsreichem Programm gestaltet. Wir Musiker der MMK sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs und freuen uns bereits auf alle, die uns in der Zukunft auch im Ensemble unterstützen werden. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich beim Musikschul-Team für die einwandfreie Jugendarbeit und die Organisation des Vorspielabends bedan-

ken. Nachstehend befinden sich nun für alle Musikbegeisterten, die jetzt neugierig geworden sind, die Kontaktdaten der Musikschule.

Domenik Kainzinger-Webern,
Triester Straße 57, 8073 Feldkirchen
bei Graz, +43 316 291 135 29,
musikschule@feldkirchen-graz.gv.at

Radwandertag

Am 21. Mai rückte die MMK aus, um bei strahlendem Sonnenschein die Teilnehmer des Radwandertages der Gemeinde am Sportplatz musikalisch begrüßen zu dürfen.

Das MMK-Team

VORANKÜNDIGUNGEN

Herbstfest am
Cäcilienkonzert mit
Trachtenweihe am



PIGMENTO

by Siegi Krenn

HAARPIGMENTIERUNG



TELEFONISCHE
TERMIN
VEREINBARUNG

0664 43 43 959



Neuübernahme Kosmetikstudio „Studio 7“

Am 1. Februar 2023 wurde das Kosmetikstudio „Studio 7“, in der Triester Straße in Feldkirchen bei Graz, von den neuen Geschäftsinhabern Cintia Palfi und Siegi Krenn übernommen. Das Paar ergänzt sich perfekt durch ihre vielseitigen Ausbildungen und Qualifizierungen und kann dadurch ein breitgefächertes, sowie erweitertes Angebot für die Kundinnen und **nun auch Kunden** anbieten.

Neben den klassischen und bisherigen Kosmetikbehandlungen, umfasst das neue Konzept folgende gefragten Treatments:

- Haarpigmentierung
- Microneedling
- Hydrafacial
- Entspannungsmassagen

Die **Haarpigmentierung**, auch bekannt als Kopfhaut-Tätowierung oder Mikrohaarpigmentierung, ist eine langfristige Lösung für das Erscheinungsbild von dünnem Haar, Glatzen oder auch Narbengewebe. Um ein möglichst realistisches Ergebnis zu erzielen, werden zuerst die richtigen Farbpigmente des individuellen Haartyps ausgewählt und anschließend mit speziellen Mikronadeln durch Striche und/oder Punkte auf die Kopfhaut aufgetragen. Für Beratungsgespräche steht Ihnen der Leiter und Inhaber Siegfried Krenn gerne zur Verfügung.

Microneedling, auch bekannt als Kollageninduktionstherapie, wird genutzt, um die natürliche Heilungsreaktion der Haut anzuregen. Es verbessert das Hautbild und kann bei feinen Linien, Falten, Narben oder Pigmentstörungen angewendet werden.

Auch **Hydrafacial** ist eine kosmetische Behandlung für die Gesichtshaut und wirkt gegen Unreinheiten, Akne oder als Anti-Aging-Behandlung. Es wird bei Frauen und Männern jeden Alters eingesetzt. Die Inhaberin Cintia Palfi begleitet Sie gerne bei Ihrer individuellen Hautbehandlung.

Haben Sie Interesse bekommen oder eine Frage zu einem speziellen Treatment?
Das Team von „Studio 7“ freut sich auf ihren Besuch, ein persönliches Beratungsgespräch oder Telefonat.



Triesterstraße 60, 8073 Feldkirchen, Tel.: 0316 29 71 33

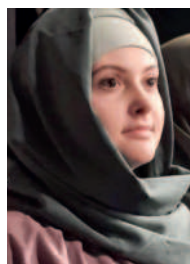
FeldKirchenChor

Der FeldKirchenChor ist 25 Jahre alt und dies ist wohl ein Grund zum Feiern!

Nachdem der Chor bei den Feldkirchner Passionsspielen mit großer musikalischer Qualität, Leidenschaft und einem hohen Maß an Professionalität teilgenommen hat, stehen wir vor dem nächsten Projekt - 25 Jahre FeldKirchenChor!

Dieses Konzert findet am 1. Juli 2023 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal statt, in dem wir einen Querschnitt unserer Programme der letzten 25 Jahre aufführen werden.

Wir freuen uns schon sehr auf dieses Jubiläumskonzert und ganz besonders freuen wir uns, dass wir immer wieder junge Sängerinnen für unsere Gemeinschaft gewinnen können, die sich gerne vorstellen:



Das Mitsingen im FeldkirchnerChor ist für mich, **Lea Unterguggenberger**, eine wunderschöne und neue Erfahrung. Ich habe 2020 bei den Passionsspielen als Veronika mitgewirkt und durfte den Klängen des Chors als ZuhörerIn lauschen. Schon vor drei Jahren hat mich diese spürbare Zusammenarbeit und das Engagement der Gruppe fasziniert. Als wir im vergangenen Winter wieder mit den Proben für die Passion 2023 begonnen haben, habe ich mir "ein Herz gefasst" und gefragt, ob ich im Chor mitwirken könnte.

Musik ist für mich eine der ehrlichsten und direktesten Ausdrucksformen, die es gibt und sie hat mich mein Leben

lang sowohl familiär als auch persönlich begleitet. Das Singen ist für mich eine Befreiung und im Falle der Passion eine wunderschöne Art, diese Geschichte zu teilen.

Ich wurde mit großer Herzlichkeit und offenen Armen empfangen, konnte die Proben miterleben und viele neue Menschen kennenlernen.

Die Art der Gruppe, der gemeinsame Zusammenhalt und der gegenseitige Rückhalt haben mich nach den Passionsspielen dazu motiviert, weiterzumachen. Deshalb freue ich mich jede Woche auf die Probe, die Menschen und die neuen Erfahrungen. Ich bin wirklich sehr dankbar, ein Teil dieser Gruppe sein zu dürfen.



Mein Name ist **Patricia Strohmaier** und ich bin seit den Passionsspielen ein festes Mitglied des Feldkirchnerchores. Musik ist seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil meines Lebens.

Beim Pfarrball 2023 kam ich durch Zufall mit Walter Färber, dem Obmann des FeldKirchenChores, ins Gespräch, der von meinen musikalischen Fähigkeiten offensichtlich gehört hatte und mich fragte, ob ich nicht einmal an einer Chorprobe teilnehmen möchte. Ich folgte dieser Einladung und schon bald tanzte ich nicht nur bei den Passionsspielen, sondern unterstützte den Chor auch stimmlich. Nach den Passionsspielen stellte sich die Frage, ob ich weiterhin im Chor



bleiben möchte oder nicht. Für mich war es eine klare Entscheidung: Nach Jahren wieder in einem Chor zu singen, wollte und konnte ich nicht aufgeben. Besonders weil im Feldkirchnerchor eine Gemeinschaft besteht, von der andere Chöre nur träumen können. Wir arbeiten gemeinsam an Liedern, Konzerten und Auftritten, ohne den Wunsch, einander zu übertrumpfen.

Am 25. Juni 2023 gestalten wir den Festgottesdienst zum diesjährigen Pfarrfest und ich freue mich besonders auf das Jubiläumssommerkonzert am 1. Juli 2023 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal.



Neben **Dominique Forjan** bin ich mit meinen 17 Jahren die jüngste Sängerin im Chor und ich konnte feststellen, dass ich sofort als gleichberechtigtes Mitglied akzeptiert

wurde und von allen Hilfe und Unterstützung erhalte. Genau das macht den FeldKirchenChor so besonders.

Ich bin stolz darauf ein Teil des FeldKirchenChores zu sein und freue mich auf weitere Auftritte!



Naturfreunde Feldkirchen



Martin mit Monika und Heiderose
(Naturfreunde Graz)

Liebe Feldkirchner:innen, liebe Naturfreunde!

Wir freuen uns schon auf unsere nächsten Wanderungen mit euch. Die „Freitagswanderung“ vom 12. Mai, die auf Grund des Schlechtwetters abgesagt werden musste, wird am Donnerstag dem 14. September nachgeholt. Alle Details findet ihr wie üblich auf unserer Website, auf unserer Facebook-Seite und auch auf dem DaheimApp. Somit haben wir im September gleich 3 Wanderungen in unserem Programm.

Martin Winter ist außerdem auch für die Naturfreunde Graz als Wanderführer aktiv. Gemeinsam mit Heiderose und Monika hat er ab diesem Jahr die Planung und Führung der Weitwanderetappen von Werner Höttl übernommen. Infos dazu findet ihr im Veranstaltungskalender der Naturfreunde Graz: <https://graz.naturfreunde.at/events/> oder ihr meldet euch einfach bei Martin.

Außerdem hat Martin bei der Landeskonferenz der Naturfreunde Steiermark am

Samstag 15. April das Referat Wandern der Naturfreunde Steiermark übernommen, nachdem er das letzte halbe Jahr schon als Stellvertreter fungiert hatte.

Auch mit der Planung für nächstes Jahr haben wir bereits begonnen. Einige neue Veranstaltungsformate werden dabei sein, aber dazu Näheres im Herbst bzw. auf unserer Mitgliederabschlussfahrt am Samstag 7. Oktober und bei unserer Jahreshauptversammlung.

Gerne nehmen wir auch Wünsche und Anregungen bezüglich unseres Programms entgegen, vielleicht gibt es ja ein spezielles Wanderziel, das ihr wieder einmal mit uns zusammen erwandern wollt. Es gibt viele Gründe warum sich die Mitgliedschaft bei den Naturfreunden lohnt: Versicherungsschutz, Möglichkeit zu fundierter Ausbildung, Ermäßigungen, Einsatz für den Umwelt- und Naturschutz usw. Vor allem aber könnt ihr auf das Programm der Naturfreunde weltweit zurückgreifen, d.h. ihr könnt an Veranstaltungen von sämtlichen Naturfreunde-ortsgruppen teilnehmen.

Bei unserer Jahreshauptversammlung am Do. 9. November werden wir den gesamten Vorstand neu wählen. Wer Interesse hat Teil unseres Vorstands-Teams zu werden, einfach melden oder vielleicht kommen wir ja ins Gespräch bei einer unserer Wanderungen.



Wir wünschen einen schönen Sommer,,

Alle Details zu unseren Veranstaltungen findet Ihr unter: <https://feldkirchen-bei-graz.naturfreunde.at/events/>



Wanderung Wildoner Schloßberg und Buchkogel



Aufstieg zum Gamskogel

Martin Winter,
Stellvertretender Obmann



Sie brauchen **Unterstützung**
und **Pflege zu Hause?**

MOBILE PFLEGE UND BETREUUNG Kalsdorf

Dorfstraße 28, 8401 Kalsdorf

- Hauskrankenpflege, Pflege(fach-)assistenz
- Heimhilfe, Alltagsbegleitung
- 24-Stunden Personenbetreuung

08:00 bis 14:00 Uhr erreichbar ☎ 0676 8754 40120
✉ gsd.kalsdorf@st.rotekreuz.at



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
STEIERMARK

45 JAHRE
PFLEGE & BETREUUNG

Aus Liebe zum Menschen.

Steiermärkische Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf

Artenvielfalt - unsere Lebensgrundlage!

Die **Zahl der Fluginsekten** – also Wildbienen, Hummeln, Schwebfliegen und dergleichen – ist in den letzten 30 Jahren **um ca. 80 % geschrumpft**, 50 Prozent der ca. 700 in Österreich heimischen Wildbienenarten sind vom Aussterben bedroht.

Ohne diese effizienten Bestäuber, die im Gegensatz zu Bienen auch bei kaltem Wetter fliegen, gibt's aber keine Ernte, denn **75 % aller Nutzpflanzen sind von Bestäubern abhängig**.

Und: verschwinden die Insekten, verschwinden auch Vögel, Amphibien, Igel...

Eine Möglichkeit dem Artensterben entgegenzuwirken, ist das **naturnahe Bepflanzen** von Gärten, Balkonen und gemeindeeigenen Flächen.

Jede naturbelassene Fläche trägt dazu bei, die dramatische Lage für Bienen, Hummeln, Schmetterlinge, aber auch Vögel und Kleinsäuger zu entschärfen.

Ein Balkon, mit **bienenfreundlichen**

Blühpflanzen (z.B. Glockenblumen, Lobelia, Minze, Verbenen, ungefüllte Dahlien, Kapuzinerkresse, Lobelien, Storchschnabel uvm.) bepflanzt, kann schon eine Hilfe sein. Die üblichen Balkonblumen sind leider meist steril, also nutzlos für Insekten.

Eine **Wiese**, zweimal im Jahr gemäht (Mähgut entfernen und kompostieren), ist der beste Lebensraum für Schmetterlinge, Hummeln und Co.

Ein **Kräuterrasen** entsteht in kürzester Zeit, wenn nicht gedüngt, nicht gegossen und nur alle 10 - 14 Tage gemäht wird. Er ist im Gegensatz zu einer Wiese betret- und bespielbar, hält Trockenheit gut aus und blühende Kräuter breiten sich aus.

Rasenroboter müssen hoch eingestellt und möglichst selten eingesetzt werden, dann blühen Kräuter unterhalb der Schnittfläche. Nachtfahrten sind tabu, denn junge Igel rollen sich bei Gefahr ein und werden überfahren!

Ein „**wildes Eck**“ mit Totholz, einheimischen Stauden und einer Wasserstelle ist ebenfalls wertvoller Lebensraum für Igel, Amphibien, Libellen und Vögel.



© Astrid Wirth, Gänseblümchen, Ehrenpreis, Veilchen und andere Kräuter stellen sich nach kurzer Zeit ein, wenn nicht mehr gedüngt und seltener gemäht wird.

Naturnahe Gärten sorgen an heißen Tagen auch für uns Menschen für **angenehmes „Wohnklima“**, denn im Gegensatz zu Beton oder Schotterflächen heizen sie sich nicht auf.

Weitere Infos: global 2000, Natur im Garten, Blühendes Österreich, Naturschutzbund, etc.

Die **Müllsammelaktion der Berg- und Naturwacht** fand auch heuer wieder in allen Einsatzgemeinden statt. Wenn man weiß, dass **PET-Flaschen ca. 500 Jahre, Aludosen 100 Jahre** und **Lebensmittelverpackungen um die 80 Jahre** brauchen, um sich zu zersetzen, kann man ermessen, wie wichtig diese Aktion ist.



© Josef Haberl, Müllsammeln: PET-Flaschen, Aludosen und Lebensmittelverpackungen haben in der Natur nichts verloren, denn sie zersetzen sich nicht!

Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben. Es freut uns sehr, dass auch so viele Kinder eifrig mit dabei waren.

Invasive Neophyten sind nicht-einheimische Pflanzen, die sich rasant ausbreiten und einheimische Pflanzen verdrängen. Im April mussten wir schon in Aktion treten, um 250 junge Pflanzen



© Astrid Wirth, Bärenklau: Der Bärenklau (Heracleum mantegazzianum) wird bis zu fünf Meter hoch und sein Saft verursacht starke Verbrennungen.

des **Riesenbärenklau** auszugraben. Die Blätter dieses invasiven Neophyten können einen Durchmesser von 2 Metern erreichen, die **Pflanze bis zu 5 Meter hoch** werden. Sie ist **phototoxisch**: der Saft in Verbindung mit Sonnenlicht kann auf der Haut eines Menschen schwere Brandwunden verursachen.



Die **Ortseinsatzstelle Kalsdorf** wünscht Ihnen einen entspannten Sommer

www.bergundnaturwacht.at



Österreichisches **Rotes Kreuz**

Die Ortsversammlung – „2022“ in beeindruckenden Zahlen

Das Frühjahr ist die Zeit als Verein einen Blick auf das hinter uns liegende Jahr zu richten. Es ist Tradition, dass die Ortsversammlung abwechselnd in einer unserer zehn Versorgungsgemeinden stattfindet. Dieses Mal lud Ortsstellenleiter Mark Seybold Anfang März nach Wundschuh. Hier wurden, im Beisein zahlreicher Ehrengäste aus kommunaler Politik und befreundeter Einsatzorganisationen, die Jahresberichte der einzelnen Leistungsbereiche präsentiert.

158 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen haben insgesamt **39.728 Stunden ehrenamtlich geleistet**. Das ist ein Plus von etwa 1.600h zum Vorjahr. Gemeinsam mit den drei hauptberuflichen Mitarbeitern wurden 10.135 Einsätze (Kranken-, Rettungs- und Notarztrettungstransporte) durchgeführt. Auch hier verzeichnen wir ein Plus von etwa 1.400 Einsätzen. Bemerkenswert ist dabei, dass wir das bei 237.218 gefahrenen Kilometern erreicht haben. Bemerkenswert deshalb, weil wir die KM-Last dank einer leistungsstarken

Landesleitstelle um beinahe 5.000 km senken und so wesentlich nachhaltiger agieren konnten.

Herzliche Gratulation an dieser Stelle unseren sieben neuen Sanitäter*innen zur bestandenen kommissionellen Abschlussprüfung. Besonders stolz sind jene sechs zurecht, die die Prüfung mit **ausgezeichnetem Erfolg** bestanden haben!

Seit über 35 Jahren nicht mehr wegzudenken ist die **aktive Jugendarbeit**. Zuletzt zählte die Jugendgruppe 15 aktive Jugendliche von denen zwei in den „Seniorenstand“ übergetreten sind und die Rettungssanitäterausbildung begonnen haben. Insgesamt wurden über 2.000 h in die Jugendarbeit investiert.

Für die medizinische Versorgung nicht mehr wegzudenken sind Ihre freiwilligen Blutspenden, sehr geehrte Damen und Herren! Als Ortsstelle betreuen wir die Spenderinnen und Spender in

insgesamt 43 Blutspendeaktionen in den Versorgungsgemeinden. Hierbei wurden insgesamt 1.643 **Blutkonserven** abgenommen, die wiederum zur Rettung von Menschenleben wesentlich beigetragen haben.

All diese Leistungen und dieses **ehrenamtliche Engagement** im Sinne und zum Wohle der Allgemeinheit soll und darf nicht als selbstverständlich angesehen werden. Ein kleiner Beitrag zur Anerkennung und Ehrung dieser besonderen Leistungen stellen die Beförderungen und Auszeichnungen verdienstvoller Mitarbeiter*innen dar. Herzliche Gratulation an alle Geehrten und herzlichen Dank für Eure Freizeit im Dienste der Gesellschaft. Aus Liebe zum Menschen.

Ihr Team der
Rot Kreuz Ortsstelle Kalsdorf!



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK



Ortsstellenleiter Mark Seybold (li) und sein Stellvertreter Lukas Haysen luden zur diesjährigen Ortsversammlung nach Wundschuh



Zahlreiche Ehrengäste erwiesen die Ehre



Auch die Jugend durfte nicht fehlen



Beförderung durch Bürgermeisterin Barbara Walch



Beförderung durch Bezirksstellenleiter Günter Pichlbauer



Beförderung durch Ortsstellenleiter Mark Seybold

Volkshilfe

volkshilfe.

Einblicke in das Senioren-Tageszentrum Seiersberg bei Graz

Das Alter ist kein Hindernis. Es ist eine Einschränkung, die man seinem Geist auferlegt. Jackie Joyner-Kersey

Im Tageszentrum Seiersberg finden betagte Menschen eine kleine Auszeit zum Alltag:

Wir bieten Begleitung, Betreuung und Aktivierung im geselligen Umfeld an, mit dem Ziel, die körperliche und geistige Aktivität zu erhalten bzw. zu fördern. Auch Menschen mit dementiellen Geschehen können hier Anschluss finden und Zugehörigkeit erfahren.

Ein Tag im Tageszentrum sieht so aus:
Morgens starten wir mit einem gemein-

samen Frühstück bevor wir uns mit dem aktuellen Tagesgeschehen aus der Zeitung auseinandersetzen und darüber austauschen. Die auf die Bedürfnisse unserer Gäste abgestimmte Gymnastikeinheit am Vormittag bringt Schwung in den Tag. Eine Aktivierungseinheit des Geistes folgt, damit auch die Gehirnzellen aktiv bleiben. Nach dem Mittagessen und einer entspannenden Ruhepause stärken wir uns mit Kaffee und Kuchen. Am Nachmittag haben wir extra viel Platz für Geselligkeit und Gemeinschaft: wir spielen Gesellschaftsspiele, basteln, machen in der näheren Umgebung Spaziergänge, singen oder tanzen. Wenn auch Sie agil bleiben möchten

oder müde von dem Gefühl der Einsamkeit sind, dann kommen Sie, liebe SeniorInnen, zu uns! Wir freuen uns auf Sie! Gerne können Sie einen kostenlosen, unverbindlichen „Kennenlern- Tag“ mit uns vereinbaren.

WEITERE INFOS UND KONTAKT:
Volkshilfe Tageszentrum Seiersberg,
Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg
Tel. 0316/28 78 74
E-Mail:
tz-seiersberg@stmk.volkshilfe.at

GUTSCHEIN

für einen **kostenlosen Kennenlerntag im Senioren-Tageszentrum Seiersberg**
mit Frühstück, Mittagessen, Jause und Animation

einlösbar Montag, Dienstag, Mittwoch oder Freitag im: Volkshilfe Senioren-Tageszentrum Seiersberg, Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg
Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 0316/ 28 78 74 wird gebeten!

Jobsuche oder Veränderung?

Werden Sie Teil im #TeamVolkshilfe!



Mit über 3.200 angestellten Mitarbeiter:innen ist die Volkshilfe Steiermark eines der größten gemeinnützigen Unternehmen der heimischen Sozialwirtschaft. 13.000 junge und alte Menschen in der ganzen Steiermark legen ihr Vertrauen in Sachen Pflege und Betreuung in die Hände unserer außerordentlich engagierten Teams.

Sie möchten arbeiten, wo Sie wohnen? Sind auf der Suche nach einer fairen Arbeitgeberin mit starker Interessensvertretung? Sie mögen Menschen und tragen gerne zum sozialen Zusammenhalt unserer Gesellschaft bei? Sie legen Wert auf ein umfangreiches Weiterbildungsangebot oder möchten sich über die Volkshilfe ausbilden lassen? Dann sind Sie im #TeamVolkshilfe genau richtig!

Auf Volkshilfe-jobs.at finden sie alle Standorte in der gesamten Steiermark, viele nützliche Informationen zu den Berufsbildern und vieles mehr. **Werden Sie jetzt Volkshelfer:in – das #TeamVolkshilfe freut sich auf Sie!**

Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen

„Die Maximierung der Menschlichkeit ist wohl der größte Gewinn.“

Diesen Leitspruch hat uns Josef Zotter beim PfarrCaritas Tag am 28.4.23 mit auf dem Weg gegeben, als er über seinen Erfolg zur heutigen Zotter Schokolade erzählte. Mittlerweile kann er über seine Fehler und Niederlagen humorvoll reden und vermisst eine „Kultur des Scheiterns“, in der jeder gleich eine neue Chance wahrnehmen könnte.

Im „Bazar der Hilfsmöglichkeiten“ waren die Vinzenzgemeinschaften auch vertreten.



Letzte Hilfe Kurs am 5.5.23 im Pfarrheim war gut besucht

Die Pflege und Begleitung eines schwerkranken Menschen ist eine große Herausforderung. Angehörige sind oft un-

sicher und ängstlich, ob sie wohl alles richtig machen. Da bittet der Hospizverein einen Überblick von körperlichen Veränderungen bis zum seelischen Beistand. Alle TeilnehmerInnen haben erkennen können, wie selbstverständlich, liebe- und würdevoll die Begleitung in der letzten Lebensphase, sogar selbst im Sterbeprozess sein kann. Die Kursleiterinnen, Monika Dunkl und Christa Stelzl haben auch die Vernetzung dahinter dargelegt und ermutigt diesen Weg nicht alleine zu gehen. Bei solchen Kursen wird man bestens beraten, damit die letzte Hilfe nicht als Tabuthema abgetan wird.

Auch für die Hausbesuche der Vinzenzgemeinschaft verwenden wir, was der Letzte Hilfe Kurs uns an Erfahrungen mitgegeben hat. Bei Interesse organisieren wir im Herbst den nächsten Kurs, denn das Einzige, was man dabei falsch machen kann, ist, wenn man gar nichts tut.

„Der Mensch kann nur Mensch werden, wenn nach seiner Geburt Menschen da sind, für ihn, mit ihm.“

Er kann sich aus seinem Leben als Mensch nur verabschieden, wenn er in seinem Sterben nicht allein ist, sondern jemand da ist, für ihn, mit ihm.“

Heinrich Pera

Besuch im Haus Rosalie

Am 19.6.23 fährt unsere Vinzenzgemeinschaft nach Graz in die Babenbergerstraße 61/a, um die Einrichtung für obdachlose Frauen kennenzulernen. Dort wird in 10 kleinen Wohneinheiten Platz für 15 Personen angeboten, auch mit Kindern. Für das Haus Rosalie gilt: So lange wie notwendig, so kurz wie möglich, dann sind die Frauen auch weiterführend wohnversorgt.

Um 17.00 Uhr fahren wir vom Pfarrheim los und nehmen auch Interessierte gerne mit.

In Namen der Vinzenzgemeinschaft:
Mag. Erika Sammer-Ernst, Obfrau



Mag. Erika Sammer-Ernst (2.v links) wurde am 16.9.22 in Innsbruck in den Vorstand des Hauptrates der Vinzenzgemeinschaften in Österreich gewählt. Sie vertritt dort die steirische VG-en und arbeitet an der bundesweiten Vernetzung. Danke für ihren Einsatz!



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

LIMA

LEBENSQUALITÄT IM ALTER

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

Es ist ein Erfolg der medizinischen, sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung, dass immer mehr Menschen einen gesunden und aktiven Lebensabend verbringen können. Dieser Wandel eröffnet neue Perspektiven sowie Chancen und stellt eine Bereicherung für die Gesellschaft dar. Es sind aber auch Herausforderungen damit verbunden. Mit dem Alter ändern sich die Bedürfnisse und es müssen Rahmenbedingungen geschaffen werden die diese berücksichtigen.

Es braucht auch vielfältige Angebote damit Seniorinnen und Senioren ihre Fähigkeiten aktiv in das gesellschaftliche Leben einbringen können. (©Kath. Bildungswerk Steiermark Projekt „Zukunft VielfALT“ 01/2020)

In unserer Region/Pfarre hat sich auch LIMA zur Aufgabe gemacht die Lebens-

qualität im Alter zu fördern. Wir treffen uns wöchentlich für ca. 2 Stunden im Pfarrheim um unser Trainingsprogramm zu absolvieren. Gedächtnis- Bewegungs- Alltagskompetenzen und Lebenssinn sind unsere Pfeiler.

Ein kleiner Rückblick gibt uns Überblick: Seit 2015 gibt es Lima in Feldkirchen. Beheimatet im Pfarrsaal haben wir uns seither mehr als 200 mal getroffen. Bei jedem Treffen gibt es ein Hauptthema, das sich aus dem Jahreskreis ergibt wie z.B. Weihnachten, Ostern, der Frühling, der Familienfasttag. Was sind die Brauchtümer in unseren Breiten und in anderen Kulturkreisen.

Aber auch Allgemeinthemen z. B. über unseren Erdkreis, Schutz unserer Umwelt, das Wetter, Kräuter und Heilwirkungen, wird geredet. Themen die

unsere Bedürfnisse abdecken wie Hilfe zur Selbsthilfe, Einsamkeit und Bewältigungsstrategien, Verhaltens- und Schutzmaßnahmen gegen Straftaten und Delikte usw. liegen uns besonders am Herzen und werden immer wieder aus der Gruppe als Wunschthemen genannt. Kleine Einheiten mit Bewegung, Koordinationsübungen oder Sturzprophylaxe können immer nur eine Anregung für ein tägliches Training sein.

Von immenser Bedeutung sind die Sozialkontakte. Freundschaften werden wieder aufgefrischt, neue kommen dazu.

Für einen großen sozialen Beitrag unterbrechen wir unsere Sommerpause und treffen uns am 14. August zum Kräutersträußchen binden. Diese bieten wir nach der Weihe am Maria Himmelfahrtstag am 15. August gegen eine Spende zugunsten der helfenden Tätigkeiten der Vinzenzgemeinschaft an.

Wenn auch Sie gerne dabei sein möchten dann melden Sie sich bitte bei uns.

Michaela Urdl, 0664/ 930 46 56

Maria Juliane Schober, 0650/ 29 27 790

Lima Referentinnen



AUGENBLICKE Foto-Ausstellung von GR a. D. Franz Graßl im Pfarrheim

Mit 15 Jahren hat Franz Graßl seinen ersten Fotoapparat bekommen und so wurde eine Leidenschaft für besondere „Augenblicke“ geweckt. Das Katholische Bildungswerk der Pfarre lud den mehrfach preisgekrönten Fotografen zu einer Foto-Ausstellung im Pfarrheim ein.

Pfarrer Edi Muhrer konnte zur Eröffnung eine große Zahl von Ehrengästen, Freund:innen und Bekannten von Franz Graßl begrüßen. In ernst-heiteren Worten ging er auf den Titel der Ausstellung ein. U. a. erinnerte der Pfarrer an Friedrich von Schiller: „Nicht in die ferne Zeit verliere dich! Den Augenblick ergreife!“

Der ist dein.“ In der Kirche spricht man vom „Sakrament des gegenwärtigen Augenblicks“ – im Wissen darum, dass die Gegenwart wichtig ist, kostbar und heilig wie ein Sakrament.

Klaus Seibold hat gesagt: „Augenblicke sind Fotos in der Gegenwart, an die man sich in Zukunft erinnert.“ In diesem Sinne gilt es Franz Graßl Dank zu sagen, dass er so viele und schöne „Augenblicke“ mit seiner Kamera eingefangen hat – und dass er diese „Moment-Aufnahmen“ von Menschen, Tieren, Natur und Architektur mit uns teilt.

Am Schluss der Vernissage wurde noch ein „Hoch“ und „Lebe“ auf den runden Geburtstag des Fotokünstlers angestimmt.

Pfarrer Muhrer



Verein **SeiMensch.net**

Heute schon geärgert oder gar gestritten?

Was passiert, wenn wir uns ärgern, wie entstehen diese unangenehmen Gefühle? Diese Zustände sind auch ungesund. Durch Entwicklungstraumata täuscht uns das Unterbewusstsein in bestimmten Trigger-Situationen eine Lebensgefahr vor. Wenn uns diese Illusion bewusst wird, können wir aus jedem Streit oder Ärger, wie aus einem Albtraum aussteigen und somit unsere Lebensqualität steigern.

Interesse? Dann schau dir unsere Erklärungsvideos auf SeiMensch.net/workshop/ an und melde dich zu unseren Treffen an!

HerzRad-Eröffnung durch BM Gewessler und Segnung durch Dompfarrer

Mitte März startete die Initiative repairs-for-future.eu mit dem eigenen

HerzRad die Tour von 5.555 km zu 50 Repair Cafés quer durch Europa. Umweltministerin Leonore Gewessler unterstützte auf der mobilen HerzRad-Bühne unser Projekt, und Dompfarrer Toni

Faber segnete unweit vom Stephansdom die HerzRäder. Auch in Graz sind wir unterwegs, z.B. freitags beim City-Skating.

Dr. Andreas Unterweger



Tagesmütter

Blumen für die Tagesmütter



Die steirischen Gärtner und Floristen beschenken heuer alle steirischen Tagesmütter und Tagesväter mit einem Blumengruß als Zeichen der Wertschätzung und Wahrnehmung für ihre hervorragende und gesellschaftlich wichtige Arbeit. Damit sollen die Tagesmütter und -väter in den Mittelpunkt gerückt werden.

Barbara Burger, Leiterin der Regionalstelle Kalsdorf, überraschte jede Tagesmutter mit einem Blumenstock

der steirischen Gärtner und Floristen. Die Überraschung und Freude bei den Frauen war wirklich groß.

Christine Gergetz,
Tagesmutter in Feldkirchen bei Graz



**Ausbildung zur/zum
Tagesmutter/-vater und
KinderbetreuerIn**

Kalsdorf: 5. Oktober 2023
Infos: Barbara Brinner
Tel. 03135 / 554 84-23



www.tagesmuetter.co.at

PENSIONISTENVERBAND Feldkirchen

Liebe Feldkirchnerinnen
und Feldkirchner!



Unsere Märzausfahrt führte uns nach Wagersbach zum „BB1 Heurigen“. Der schöne Wintergarten ermöglichte uns eine wunderbare Aussicht auf Bad Waltersdorf. Auch wurden wir von den netten Wirtsleuten mit guten steirischen Köstlichkeiten verwöhnt. Unser Musikant, Herr Wassermann, spielte wieder so toll, dass viele tanzlustige ein Tänzchen wagten. Bei einem Spaziergang konnte man auch einen Streichelzoo mit Schafen, Ziegen und Meerschweinchen bewundern. Es gab auch einen wunderbaren Lavendelladen, wo man sicherlich ein schönes Geschenk kaufen konnte.



Im April war unser Ziel Nechnitz 7 zum Gasthof „Frankenhof“ in Tyrnau. Das Wetter meinte es leider nicht so gut mit uns, dafür wurden wir im Frankenhof sehr nett empfangen und mit einem ausgezeichneten Mittagessen verwöhnt. Das Gasthaus liegt im Almenland Teichalm-Sommeralm. Ein schöner Kinderspielfeldplatz, sowie eine Landwirtschaft mit Dammwildzucht konnte man besichtigen.

Auch heuer machten wir wieder eine Muttertags- und Vatertagsausfahrt. Die

Pause in St. Ruprecht nutzten wir, um unseren Gästen mit selbstgemachten Brötchen und Sekt zu verwöhnen. Es war sofort eine lustige Stimmung, die sich auch auf der Fahrt zum Wildwiesenhof in Miesenbach fortsetzte. Nach einem guten Essen waren alle so gestärkt, dass sie nach den Klängen unseres Musikers fleißig das Tanzbein schwingen. Am späten Nachmittag überreichte Frau Trummer Ehrenurkunden für besonders lange Mitgliedschaften.



Leider mussten wir uns wieder von zwei Mitgliedern verabschieden. Frau Inge Pölzl und Herr Helmut Urataritsch haben uns verlassen. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand des Pensionistenvereins Feldkirchen wünscht allen Feldkirchnern und Feldkirchnerinnen einen schönen Sommer.

Wir würden uns freuen, Sie bei unseren

Ausflügen als Gäste begrüßen zu können.

Die Schriftführerin
Helga Kocuvan

Schauspielgruppe Feldkirchen

50 Jahre Feldkirchner Passionsspiele

1973- 2023

Wir müssen unserem verstorbenen Pfarrer Gschanes sehr dankbar sein, dass er im Jahr 1973 mit der Jugend klein angefangen hat. Heute, 50 Jahre später, ist das Passionsspiel weit über die steirischen Grenzen hinaus bekannt. Der Besucheransturm hat die monatelange Probenarbeit und Organisationstätigkeit belohnt. Das Publikum war begeistert und wurde unheimlich berührt. Viele persönliche oder per E-Mail eingegangene Rückmeldungen haben das bestätigt.

Als Präsident der Schauspielgruppe möchte ich mich bei dieser Gelegenheit bei allen Mitwirkenden auf und hinter der Bühne für die monatelange freiwillige Mitarbeit bedanken. Ebenfalls möchte ich mich bei meinem Vorstand bedanken, der ja schon ein Jahr lang mit den Vorbereitungen beschäftigt war und bei unserem Pfarrer Edi Muhrer für die geistliche Begleitung.

Und natürlich möchte ich mich bei Bernd Böhmer für seine Regiearbeit bedanken, die das Passionsspiel zudem gemacht hat, was es ist. Ein Theater und doch ein Werk der Verkündigung. Ich möchte mich bei Hans Perstling für die Überarbeitung des Textbuches und das Einfügen der Monologe, die die Verbindung zum Alltag herstellten und das Publikum besonders berührten, bedanken. Wir durften fünf Wochen hindurch Auferstehung feiern. Die Freude an der Auferstehung ist spätestens mit dem Schlusslied immer aufs Publikum übergesprungen. Die Sängerinnen und Sänger des Feldkirchnerchores, allen voran Claudia Kollar und Walter Färber, rundeten die Inszenierung stimmlich ab. Zur Premiere spielte die Marktmusikkapelle Feldkirchen für die musikalische Begrüßung der Gäste auf und es wurden viele Vertreter aus Politik und Wirtschaft begrüßt, allen voran unser



Herr Bürgermeister Erich Gosch und Gemeinderät:innen der Marktgemeinde Feldkirchen, sowie Bürgermeister und Gemeindevertreter der Umlandgemeinden, Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Andreas Weitlaner, Mag. Anthony Nwachukwu, OStR Dr. Hans-Jürgen Weitschacher. Auch weitere Aufführungen wurden von prominenten Gästen besucht, darunter unser Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl, unser ehemaliger Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, Landesrätin Mag. Barbara Eibinger-Miedl, EU-Abgeordnete Simone Schmiedtbauer, LAbg. Matthias Pokorn, Caritas Direktorin Nora Tödtling-Musenbichler, ehem. Caritas Präsident Franz Küberl, Pfarrer Mag. David Schwingenschuh, Mag. Peter Prassl, Mag. Rainer Parzmair, Superintendent Mag. Wolfgang Rehner, Spielleiter von Erl – Schauspieler Martin Leutgeb und vielen mehr.

Nach der erfolgreichen Premiere folgte das nächste ereignisreiche Wochenende. Vom 10. bis 12. März durfte die Schauspielgruppe das „Österreich Passionstreffen 2023“ ausrichten. Vertreter:innen aller 10 österreichischen Passionsspielorte trafen sich in Feldkirchen zum Erfahrungsaustausch. Einige Vertreter:innen aus Deutschland, Belgien, Holland, Slowenien und Italien nahmen ebenfalls am Treffen teil um mit uns das 50-Jahr-Jubiläum zu feiern. So wurde dann kurzerhand in Feld-

kirchen auch eine Europassion-Vorstands-sitzung abgehalten. Für das Treffen wurde ein umfangreiches Rahmenprogramm zusammengestellt. Hier möchte ich mich auch bei der Marktgemeinde und besonders bei unserem Herrn Bürgermeister für die Unterstützung bedanken.

Für die Aufführung der Feldkirchner Jubiläumspassion gab es von den Teilnehmer:innen der 17 Passionsspielorte ausschließlich Lob und Anerkennung. Auf besonderen Wunsch von Josef Lang, Generalsekretär der Europassion, eine Aktion als Zeichen für den Frieden zu organisieren, fand nach der Aufführung im Foyer mittels „Flashmob“ ein Friedensgebet statt, zuerst mit Gitarrenbegleitung der Jugend angestimmt, dann von Vorbetern verteilt im Raum. So beteten dann alle gemeinsam um Frieden für uns, unser Land und der ganzen Welt.

Das Passionsspiel 2023 hat die Herzen der Besucherinnen und Besucher berührt, aber auch die Herzen der Darstellerinnen und Darsteller. So manche Träne ist vor Rührung, Ergriffenheit oder Wehmut geflossen. Hierbei zeigt sich die Verbundenheit mit der Passion und die Verbundenheit der Mitwirkenden untereinander. Das ist das Besondere an der „Feldkirchner Passionsspielfamilie“.

50 Jahre Feldkirchner Passionsspiele waren ein voller Erfolg und wir freuen uns bereits auf die Passionsspiele 2026.

Christoph Scharl



Freizeit Liebende Feldkirchner



Seit unserem letzten Beitrag in den Feldkirchner Nachrichten ist wieder einige Zeit vergangen und wir haben wieder einige Dinge organisiert und auch durchgeführt. Obwohl das Wetter nicht unbedingt auf unserer Seite war, haben wir es geschafft und bei einem Regenfenster unser Grillfest mit unserem traditionellen Jux-Dreikampf über die Bühne zu bringen. Die Grillspezialitäten kamen bei unseren Mitgliedern gut an und so konnten wir gestärkt den Jux-Dreikampf starten. Die erste Station, dass „Flaschen Ziel werfen“ brachte so manchen Teilnehmer schon an seine Grenzen. Bei der zweiten Station hatten unsere Damen einen kleinen Vorteil. Die Teilnehmer mussten 20 Wäschestücke unter der strengen Aufsicht der Stoppuhr auf einer Wäscheleine aufhängen. Trotzdem zeigten die Männer enormen Einsatz und waren in der Ergebnisliste nicht sehr weit von den Damen entfernt. Bei der letzten Station konnte einem das Glück zur Seite stehen, oder

so mancher war im wahrsten Sinne des Wortes vom Pech verfolgt. Die Teilnehmer mussten hier am Glücksrad drehen und versuchen sehr niedrigen Zahlen zu erreichen. Zusätzlich musste man dann noch einen Würfel werfen um einen Multiplikator zu haben. Auch hier war weniger mehr. So mancher, der schon am Glücksrad einen 10er oder gar einen 12er drehte, hatte dann auch noch das Pech mit dem Würfel eine hohe Zahl zu werfen. Am Ende wurden die 3 Stationen ausgewertet und es gab einen verdienten Sieger. Die Siegerin war, wie im Vorjahr, wieder Mörth-Strmsek Stefanie vor Hiebaum Theresia und Kainz-Kügerl Monika. Bei der Siegerehrung ehrten wir auch unseren Flucher Fritz zu seinem „70er“. Unser Obmann Mörth Robert überreichte einen Geschenkkorb und alle stimmten beim Happy Birthday ein. Wir bedanken uns auch auf diesem Wege bei unserem Fritz, der die Kosten für die Verpflegung übernommen hat und uns wieder sein

Grundstück für das Grillfest zur Verfügung gestellt hat. Auch am Radwandertag der Gemeinde Feldkirchen haben einige Mitglieder teilgenommen und haben dabei einen wunderschönen Fahrradtage genossen. Unsere nächste Veranstaltung wird unser Radausflug am 4. Juni in die südlichen Umlandgemeinden sein. Über diese und weitere Veranstaltungen werden wir in der nächsten Ausgabe der Feldkirchner Nachrichten berichten.

Erich Lepold



SERVICE BERUHIKT
ÖLBRENNERWARTUNG

Euro 150
 INKLUSIVE DÜSENWECHSEL

0316 294920

BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER

NATURBELASSENE ÖLE & HOCHWERTIGE, VERWANDTE PRODUKTE

Ölmühle Esterer
 NATURBELASSENE ÖLE SEIT 1897

Probieren geht über Studieren

MO-FR 07.00-18.00
SA 08.00-12.00

www.kernoel-esterer.at
0316 295112

Ölmühle Esterer GmbH Triester Straße 95 | 8073 Feldkirchen bei Graz

ESV Feldkirchen

Nachruf Helmut Urataritsch

Still hat Helmut sich davongeschlichen. Unser Freund über so viele Jahre, mit dem wir viel Spaß hatten und der uns eine große Stütze im Verein war. Zu früh und zu unerwartet kam sein plötzlicher Tod!



Heli war seit 2010 Mitglied des ESV-Feldkirchen, wo er sich schnell als Hüttenwirt in die Herzen aller Mitglieder geschlichen hatte. Mit seiner gutmütigen brummigen Art hat er jahrelang die Gäste bewirtet und dafür gesorgt, dass wir uns wohl gefühlt haben. Obwohl er sich in den letzten Jahren als Hüttenwirt zurückgezogen hatte, war er stets zur Stelle, wenn Not am Mann war und hat immer mitgeholfen wenn er gebraucht wurde.

Auch sportlich war Heli aktiv und hat bei vielen Turnieren teilgenommen. Er hinterlässt in der Mannschaft, im Verein sowie in unseren Herzen eine riesengroße Lücke - wir werden seine „Bären-Umarmungen“ vermissen und Heli immer in Erinnerung halten. Wir senden ihm ein letztes „Stock heil“.

Geburtsstagsfeiern

Im März hat unsere Josefa „Pepperl“ Steiner ihren 70igsten Geburtstag im Kreise der ESV-Mitglieder auf unserer Anlage gefeiert. Sie hat die gesamte Mannschaft mit Köstlichkeiten verwöhnt und alle ha-



ben fleißig mit ihr auf viele weitere gesunde Jahre angestoßen! Seit 24 Jahren hält sie uns nun die Treue und unterstützt uns bei unseren Veranstaltungen stets mit köstlichen Mehlspeisen! Wir freuen uns für dich, liebe Pepperl und wünschen dir auch hier alles Gute!

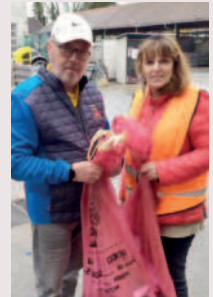


Unser „Deutscher“ Bernd Rossmann, der nun bereits seit fünf Jahren zu uns gehört, hat im April zu seinem 60iger eingeladen. Die Geburtstagsparty unter dem Motto „70iger/80iger Jahre“ war irrsinnig lustig und wir hatten viel Spaß. Auch dir lieber Bernd wünschen wir alles Gute für die nächsten Jahre!

Aktivitäten

Eine kleine Delegation des ESV-Feldkirchen hat auch heuer wieder bei der Aktion „Saubere Steiermark“ mitgemacht und fleißig achtlos weggeworfenen Müll

gesammelt. Gerne unterstützen wir auch weiterhin die Gemeinde bei dieser Veranstaltung!



Der ESV-Feldkirchen hat auch bereits bei einigen Bewerbungen und Meisterschaften teilgenommen, wie in den Klassen Ü-50, Ü60 und Allgemeine und sich für viele Turniere angemeldet, die im Sommer stattfinden werden. Wir wünschen unseren Mannschaften für Ihre Bewerbe viel Erfolg!

ANKÜNDIGUNG – Jux Turnier der Vereine

Viele fragen uns schon, ob der Termin endlich feststeht – hier können wir nun endlich bekanntgeben, wann das lustige Turnier stattfinden wird:

**Samstag, 23. September 2023,
um 9.30 Uhr**

Für alle, die daran teilnehmen wollen, bitte um schnelle Anmeldung!

Möchtet ihr unseren Verein kennenlernen, dann kommt vorbei! Jeden Mittwoch ab 15 Uhr und jeden Sonntag ab 9 Uhr sind wir im Vereinshaus und auf der Sportbahn anzutreffen. Wir freuen uns auf euch!

Stock heil!

Der Obmann Harald Wilfling

steindl bau

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Josef-Kölbl-Weg 5
8073 Feldkirchen bei Graz

Tel 0316 24 36 30 - 0
Fax 0316 24 36 30 - 10
office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner

INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST

Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834



Metalltechnik

**SCHLOSSERMEISTER
SCHWEISSWERKMEISTER
KUNSTSCHLOSSER**

ARMIN LACKNER

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15

www.armin-lackner.com

Unsere
Freizeit für
Ihre Sicherheit!

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz



www.ff-wagnitz.at | kdo.053@bfvgu.steiermark.at

Aktive Feuerwehrjugend: Wissenstest und Wissenstestspiel absolviert

Am 26. März fand der Wissenstest der Feuerwehrjugend statt. Dieses Quizformat dient unseren Jugendlichen dazu, um sich auf den Aktivstand gut vorbereiten zu können. Verschiedenste Bereiche wie Organisation der Feuerwehr, Dienstgrade, Spezialfahrzeuge, Gerätekunde und Löschkunde standen hierfür am Programm. Die vielen Übungen haben sich jedoch ausgezahlt und unser Jugendbeauftragter LMdF Alen Meskin konnte mit 3x „bestanden“ vom Wissenstest heimkehren. Liebe Kendra, lieber Paul und lieber Julian, herzliche Gratulation! Das habt ihr gut gemacht!



FF Wagnitz begrüßt Quereinsteiger

Die konsequenten und wiederholten Mitgliederwerbemaßnahmen tragen Früchte, und wir dürfen mittlerweile das dritte und vierte neue Mitglied bei uns in der Feuerwehr begrüßen. Herzlich willkommen, Edwin und Agan! Schön, dass ihr euch entschieden habt, zur Feuerwehr zu kommen. Prinzipiell kann jeder zur Feuerwehr kommen. Ab dem 10. Lebensjahr in der Feuerwehrjugend oder ab dem 15. Lebensjahr im Aktivstand. Nach der Grundausbildung wirst du bei der näch-



sten Wehrversammlung angelobt und erhältst deinen ersten Dienstgrad als Feuerwehrmann. Für Interessierte können wir Mittwochs ab 19:30 unsere Tore öffnen und unser Feuerwehrhaus in der Wagnitzstraße 62 herzeigen.

Marc und Rossi – unsere anderen beiden Quereinsteiger waren auch erfolgreich – sie konnten mittlerweile die Funk-Grundausbildung sowie die Grundausbildung Stufe 1 erfolgreich absolvieren.

Atemschutz: Besuch im Brandcontainer

Am 6. Mai 2023 waren wir wieder in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Lebring zu Gast. An diesem Tag war der Brandcontainer für den Bereich Graz-Umgebung gebucht und wir konnten mit einem Trupp unter realen Bedingungen üben. Ziel der Veranstaltung war es, die korrekte Handhabung des Hohlstrahlrohres zu festigen sowie bei einer heißen Übung die Menschenrettung aus der Übungsanlage durchzuführen. Nach der Übung erhielten wir uns, um wieder Kräfte für die Heimreise zu sammeln, welche wir nach einer ordentlichen Nachbesprechung mit dem Ausbilder auch antraten. Als Gruppenkommandant: großen Respekt vor eurer Leistung, Alen, Lukas und Robert!

Maibeten: FF Wagnitz unterstützt die Pfarre bei der Abwicklung der Maigottesdienste

An der Kapelle Wagnitzstraße fand am 15. Mai wiederum ein Gottesdienst der Serie „Maibeten“ statt. Da sich die Kapelle nahe der Straße befindet und vor Ort beengte Platzverhältnisse vorherrschen, unterstützte die Feuerwehr hier mit einem Sicherungsdienst sowie der Bestuhlung vor Ort.

Florianitag mit Kirchgang

Am 6. Mai trafen sich die Mitglieder der FF Wagnitz und der FF Feldkirchen gemeinsam am Adolf-Pellischek-Platz um dem heiligen Florian Dank zu sagen. Unter der kirchlichen Leitung unseres Herrn Pfarrer, Mag. Edi Muhrer, fand der Florianigottesdienst in der Pfarrkirche statt. Die FF Wagnitz war mit allen Fahrzeugen sowie auch personell stark vertreten. Im Anschluss an die kirchliche Feierlich-

keit wurde gemeinsam aus der Kirche ausgezogen, um am Platz das neue Fahrzeug der FF Feldkirchen, ein Kommandantenfahrzeug, zu segnen. Nach Gottes Segen für das neue Fahrzeug lud die FF Feldkirchen zu einer Agape vor dem Kriegerdenkmal und die Veranstaltung fand bei Speis und Trank einen würdigen Abschluss.

Teilnahme an der Quartalsübung der FF Feldkirchen

Am 30. April fand die Quartals-Gesamtübung der FF Feldkirchen statt, zu der diesmal auch die FF Wagnitz eingeladen wurde. Als Übungsobjekt diente die Ölmühle Esterer direkt an der Triester Straße. Die FF Wagnitz legte für



den westseitigen Einsatzabschnitt die Zubringleitung über die Triester Straße und stellte gleichzeitig den Atemschutz-Reservetrupp für die zwei vorgertückten Trupps im Objekt. Im weiteren Verlauf wurde der Atemschutztrupp noch zum Einsatz gebracht um fiktiv verunfallte Kameraden im Objekt zu suchen und zu retten. Wir danken sehr herzlich für die Einladung!

Abschnittsfunkübung bei der FF Wagnitz

Am 21. April fand wieder eine Abschnittsfunkübung bei der FF Wagnitz statt. Die teilnehmenden Kameraden und Fahrzeuge aus unserem Abschnitt 7 – FF'en Kalsdorf, Werndorf und Feldkirchen mussten verschiedenste Aufgaben im Löschbereich erledigen und dabei den Fokus auf eine korrekte und wirksame Kommunikation auf den Funkkanälen richten. Wir danken wie alle Jahre allen Teilnehmern fürs Kommen. Den Abschluss der Übung machte wie immer unser Abschnittsfunkbeauftragter Martin Finster von der FF Feldkirchen. Nach der

Übung wurde bei Speis und Trank der Übungsabend revue passieren gelassen.

Ausflug der Feuerwehrsenioren

Am 27. April organisierte der Bereichsfeuerwehrverband für die Feuerwehrsenioren eine Busreise nach Wien. Unsere Mitglieder Abteilung 2 rückten frühmorgens mit dem Bus nach Wien ab, wo eine Führung durch die Räumlichkeiten des Parlaments an der Ringstraße stattfand. Danach wurden wir von unserem regionalen Vertreter, Mag. Ernst Gödl in Empfang genommen und herzlich begrüßt. Nach der Führung ging es auf die Ränge, wo der stattfindenden Nationalratssitzung gelauscht werden konnte.

Im Anschluss daran verlegte man in den Wiener Prater, wo im Schweizerhaus eine Stärkung für die Heimreise zu sich genommen wurde. Wir danken dem Bereichsseniorenbeauftragten für diese tolle Veranstaltung!



Radwandertag: FF Wagnitz unterstützt die Marktgemeinde

Am 21. Mai fand heuer wieder der Feldkirchner Radwandertag statt. Die FF Wagnitz konnte bei dieser Veranstaltung wieder unterstützen und übernahm im Start/Ziel-Bereich die Ausgabe der Speisen, die von der Marktgemeinde zur Verfügung gestellt wurden. 5 Erwachsene sowie 5 Jugendliche der FF Wagnitz konnten so zu einem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung beitragen. Wir danken für die Einladung!

Übungsgeschehen & Monatsübungen

Die Monatsübung April beschäftigte sich mit dem Thema technische Menschenrettung nach Verkehrsunfall. Ein PKW war auf einen Traktor mit Pflug aufgefahen und die Insassen mussten befreit werden. Mit den uns zur Verfügung stehenden technischen Geräten wurde dann



das Fahrzeug geöffnet und die verletzten Insassen schonend gerettet.

Die Monatsübung Mai fand am Hof von Daniel Füller statt. Bei der Übung wurde ein behelfsmäßiges Bassain errichtet, welches vom Hydranten aus mit Wasser gespeist wurde. Mit den diversen elektrischen Pumpen unserer Fahrzeuge wurde dann das TLF gespeist, sodass der Betrieb unseres Wasserwerfers gesichert werden konnte.

DI Stefan Wolf

SANIERUNG?

WIR HELFEN BEI DER FÖRDERUNG!*

*Bei Sanierung mit REKORD-Produkten.
Ohne Rechtsberatung.

REKORD Fenster Weitendorf

Kainachtalstraße 83 in 8410 Weitendorf/Wildon
+43 (0) 318 255 060
MO-FR: 8-12, 13-17 Uhr

REKORD Fenster Graz

Eggenberger Gürtel 71 in 8020 Graz
+43 (0) 316 717 171
MO-FR: 8-12, 13-17 Uhr

REKORD Fenster Studenzen

Studenzen 159 in 8322 Studenzen
+43 (0) 311 561 594
MO-FR: 9-12, 12:30-17 Uhr



www.rekord-fenster.com

REKORD

Fenster kann so
einfach gehen

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

Feuerwehrjugend



Unsere Jugend im Zeichen der Umwelt

Auch in diesem Jahr nahm unsere Feuerwehrjugend wieder an der Umweltaktion des Landesfeuerwehrverbandes teil. Man stellte dafür eine Fläche in Gnas zur Verfügung. Im Glauben,



dass jeder Jugendliche nur einen Baum pflanzen darf, bekamen unsere Jugendlichen einen ganzen Sack voller Baumsetzlinge in die Hand gedrückt. Am Ende des Tages hat die Feuerwehr Feldkirchen rund 100 Bäume gepflanzt. Unsere Jugend hat auch bei der Aktion „Saubere Steiermark“ teilgenommen

und im Ortsgebiet von Feldkirchen Müll gesammelt.

Kegeln

Auch dieses Jahr besuchte unsere Feuerwehrjugend das Abschnittskegelturnier beim Gasthaus Haiden in Wundschuh. Nach einer kurzen Aufwärmrunde starteten die Jugendlichen in den Turniermodus. In Einzel- und Gruppenwertung wurde gleichermaßen um den Sieg gerungen. Nachdem die Sieger der jeweiligen Kategorien ermittelt waren, galt es noch einen Tagessieger zu küren. Die Jugendlichen der FF Feldkirchen konnten sich wieder über Top-Platzierungen freuen und gemeinsam ließen wir den Tag bei einem gemütlichen Mittagessen ausklingen.



Bewerb in Kärnten

Etwas anders als üblich starteten unsere jungen Florianis in die diesjährige Bewerbungssaison. Unsere Feuerwehrjugend wurde von der Feuerwehr Feldkirchen in Kärnten eingeladen, um bei deren Bewerb teilzunehmen. Nach einem persönlich Empfang von unseren Gastgebern, haben unsere jung Florianis unter tosendem Applaus der anwesenden Schaulustigen eine top Performance abgeliefert. Unsere Jugend hat Feldkirchen, sowie die Steiermark, bestens vertreten. Nach dem Bewerb wurde noch der Wörthersee besucht.



Bereichsjugendbewerb Graz - Umgebung

In diesem Jahr darf sich unsere Feuerwehrjugend noch auf eine besondere Veranstaltung freuen. Gemeinsam mit den anderen Feuerwehren des Abschnitt 7 veranstaltet die Feuerwehr Feldkirchen den Bereichsjugendbewerb in Seiersberg. Es werden Teilnehmer aus der ganzen Steiermark und Gästegruppen aus Kärnten erwartet.

Sebastian Kaufmann

- DU** hattest bereits deinen 10. Geburtstag ?
- DU** willst ACTION?
- DU** willst deine Freizeit sinnvoll gestalten?
- DU** hast Lust auf eine sehr interessante und umfangreiche Ausbildung?
- DU** willst Spiel, Spaß und Freude?

dann bist **DU** der perfekte
JUGENDFEUERWEHRMANN



Falls DU Interesse hast, ein **Mitglied der Feuerwehrjugend Feldkirchen** zu werden, dann schau **Mittwoch um 18:00 Uhr im Rüsthaus** zur Jugendübung vorbei. Wir würden uns freuen!
Oder melde dich bei unseren Jugendbetreuern,
LM d.F. KAUFMANN Sebastian, 0664/ 23 19 242 oder LM d.F. WILFLING Philipp, 0660/ 44 71 343



Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

www.feuerwehr-feldkirchen.at



Einsätze

Brand Schienenfahrzeug

Ende Mai beschäftigte die FF Feldkirchen der Brand eines Schienenfahrzeugs:

Am frühen Vormittag des 24. Mai wurde die FF Feldkirchen bei Graz mit der Alarmmeldung „Brand Schienenfahrzeug“ alarmiert. Ein Triebfahrzeugführer der ÖBB hat der Alarmzentrale einen Brand seines Triebwagens in der Haltestelle Flughafen-Graz/Feldkirchen gemeldet, woraufhin die Rettungskette in Gang gesetzt wurde.

Die FF Feldkirchen bei Graz unter Einsatzleiter HBI Binder rückte mit insgesamt vier Fahrzeugen zur Einsatzstelle aus, wo mittlerweile der Triebfahrzeugführer und der Zugbegleiter unter Zuhilfenahme von Handfeuerlöschern den im Aggregatraum ausgebrochenen Brand eindämmen konnten. Unter schwerem Atemschutz führten die Feuerwehrkräfte Nachlösch- und Kontrollarbeiten durch. Der Fahrgastraum wurde anschließend mit dem Hochdrucklüfter rauchfrei gemacht und die Einsatzstelle wieder an die ÖBB übergeben.



Verkehrsunfall im Ortsgebiet

Mitte April wurde die FF Feldkirchen bei Graz zu einem Verkehrsunfall im Ortsgebiet gerufen. Aus ungeklärter Ursache waren drei PKW auf der Triester Straße kollidiert. Die Kräfte der FF Feldkirchen sicherten die Unfallstelle ab und bargen die Unfallfahrzeuge. Anschließend wurde die Fahrbahn gereinigt.



Diverse Einsätze mit dem WLF-K

Auch unser Wechselladerfahrzeug mit Kran wurde immer wieder zu Fahrzeugbergungen und technischen Hil-



feleistungen gerufen. Unter anderem zur Bergung eines Elektrofahrzeugs in Dobl.

Bei den Übungen des „Sonderlöschzuges Waldbrand“ des Bereichsfeuerwehrverbands Graz-Umgebung, bei dem dieses Fahrzeug auch in den Alarmplan eingegliedert ist, wird von unseren Fahrern so einiges abverlangt. Der „Industrie und Waldbrandcontainer“ ist in so mach unwegsamen und schwer erreichbaren Gelände abzustellen, wobei Geschick im Umgang mit dem schweren Gerät und eine ruhige Hand gefragt sind.



Übungen

Seit Anfang des Jahres ist die Mannschaft der FF Feldkirchen in vier Züge mit den folgenden Zugkommandanten aufgeteilt:

- Zugskommandant 1. Zug – HBM Harald Wilfling
- Zugskommandant 2. Zug – HBM Manfred Orgel-Apfelknab
- Zugskommandant 3. Zug – OBM Erich Binder
- Zugskommandant 4. Zug – BM Thomas Wolf

Auch das Übungswesen wurde an diese Zugsaufteilung angepasst und optimiert. Diese Aufteilung bietet den Vorteil von intensivierten und effizienteren Übungen in Kleingruppen (Zugsübungen), welche von den Zugkommandanten mit Unterstützung ihrer jeweils zwei Gruppenkommandanten organisiert und abgehalten werden.

Innerhalb von Gesamtübungen/Quartalsübungen welche vierteljährlich

stattfinden, werden die in den Zugsübungen geübten und erlernten Dinge im Rahmen der gesamten Wehrmannschaft vertieft.

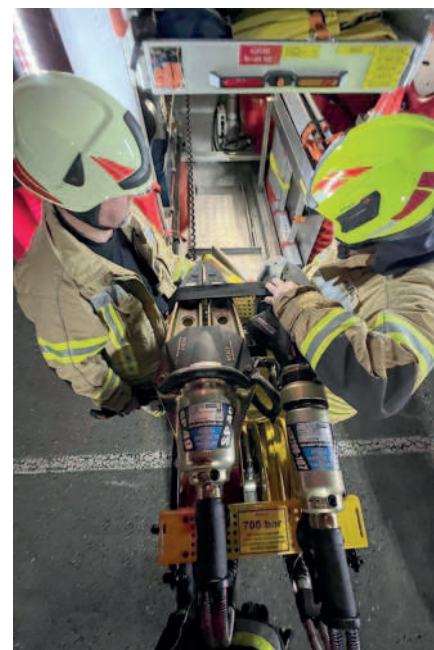
Diese Strukturierung hat sich bisher bestens bewährt und wird in der ge-

samten Wehr sehr gut angenommen. Nachfolgend finden Sie Illustrationen dieser Zugsübungen und der Quartalsübung.

Für weitere Informationen besuchen sie gerne unsere Homepage:

www.feuerwehr-feldkirchen.at

Für die Feuerwehr Feldkirchen
LM Benjamin Binder



SV Feldkirchen



Mag. Günther Hermann, Obmann

Unsere Kampfmannschaft unter Trainer **Mag. Mario Strohmayer** und Co-Trainer **René Mirtl** absolvierte nach dem Wiederaufstieg in die Unterliga Mitte eine hervorragende Saison und belegt zwei Runden vor Schluss mit 45 Punkten und 69 erzielten Toren den hervorragenden 4. Platz. Vier Siege in Folge – unter anderem auch auswärts gegen Meister und Aufsteiger Unterpremstätten (siehe Foto) – waren für die gute Platzierung ausschlaggebend. Der Verein wird alles daran setzen, mit der nahezu gleichen



Mag. Mario Strohmayer
Trainer 1. KM

Mannschaft, dem einen oder anderen Neuzugang, aber vor allem durch Nachbesetzungen aus jungen Eigenbauspielern, in der nächsten Saison wieder vorne mitzuspielen. **Mag. Mario Strohmayer** wird weiterhin als Trainer für die Kampfmannschaft verantwortlich sein und wie gewohnt ein junges, kompaktes und kampfstarkes Team zusammensetzen und formen. Auch im Nachwuchsbereich können wir auf eine intensive Saison zurückblicken. 8 Teams (Kidsclub, U7, U8, U9, U10, U11, U12 und U15) nahmen an den Turnieren und Meisterschaften des Steirischen Fußballverbandes teil. Weit über 120 Kinder und Jugendliche trainierten zwei bis dreimal pro Woche. Jede

Erfreuliche Zwischenbilanz nach dem Aufstieg in die Unterliga Mitte!

Mannschaft wird von mindestens zwei Trainern begleitet und ausgebildet. Für unsere Tormänner wird durch zwei Tormanntrainer einmal pro Woche ein Tormanntraining angeboten. Durch die Bewegung, den Spaß am Fußball und die Entwicklung sozialer Kompetenzen in den Trainingseinheiten, wird die sportliche Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen wöchentlich gefördert. Besonders bedanken möchten wir uns bei dieser Gelegenheit bei der Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof, die im Rahmen der Aktion „SK Sturm Fanfahrt 2023“ zwölf Jugendspieler des SV Feldkirchen am 14.5.2023 zum Bundesligaspiel des SK Sturm Graz gegen Austria Klagenfurt in die Merkur Arena eingeladen hat. Die Kinder hatten bei diesem Ausflug sehr viel Spaß und werden dieses Erlebnis lange in Erinnerung behalten (siehe Foto). In diesen herausfordernden Zeiten ersuche ich wieder alle Sponsoren uns weiterhin die Treue zu halten und möchte auf unsere interessanten Sponsorpakete aufmerksam machen. Mein besonderer Hinweis gilt dem neu instal-



Nikola Nikcevic
Sportlicher Leiter

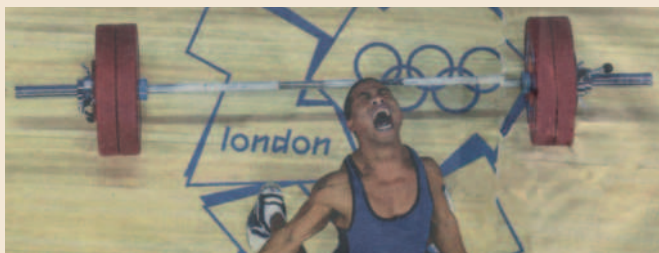
lierten **100er Club**. Nähere Informationen erhalten Sie bei unseren Marketingverantwortlichen **Werner Schiffer** unter der Telefonnummer 0664/6241381 oder **Bianca Schroll** unter der Telefonnummer 0664/3441713. Die Meisterschaft der Unterliga Mitte beginnt wieder am 11. August 2023, die Auslosung findet bereits Ende Juni statt. Der Spielplan wird zeitnah auf unserer Homepage www.svfeldkirchen.at veröffentlicht. Abschließend wünsche ich allen Feldkirchner*innen im Namen des Sportvereines einen schönen und erholsamen Sommer!

Für die Vereinsleitung:
Mag. Günther Hermann,
Obmann



AC-ASKÖ

Feldkirchen



Bei den Österreichischen Meisterschaften der Masters Frauen und Männer 2023 am 29. und 30. April 2023 in Feldkirchen bei Graz waren 85 Athletinnen und Athleten genannt.

Am Start waren insgesamt 71 Athleten, davon 20 Frauen und 51 Männer.

Als Ehrengäste konnten wir unsren steirischen ASKÖ Präsident Mag. Gerhard Widmann, Bürgermeister Erich Gosch ÖVP, Gemeinderat Wolfgang Eibler FPÖ und Gemeinderat Martin Winter Grüne begrüßen.

Der Wettkampf verlief verletzungsfrei und ohne Komplikationen. Der älteste Teilnehmer war der 88 jährige Kurt Bohatschek aus Breitenfurt bei Wien, der auch die Gesamtwertung gewann.

Die älteste Teilnehmerin, mit 64 Jahren – Mastersklasse 6, war die Vize Mastersvorsitzende Karin Bohusch aus Traiskirchen.

Diglas Ernst – AK 2 -81 kg 2. Platz

Greiner Thomas – AK4 +109 kg 3. Platz

Katrin Diglas – AK 1 -76 kg 5. Platz

Bei den Staatsmeisterschaften der Frauen und Männer – sowie österr. Meisterschaften Nachwuchs U-15 bis U23 vom 26. bis

28. Mai in Vösendorf konnten Feldkirchner Athleten folgende Ergebnisse erzielen.

1. Tag. Alexander Jöbstl bis 55 kg Mit 60 kg Reißen und 65 kg Stoßen den Staatsmeistertitel sowie österreichischer Meister U17 erkämpfen. Nino Schinko bis 61 kg Mit 58 kg Reißen und 68kg Stoßen den 3. Platz und österreichischer Meister U20 erreichen.

2. Tag. In der Gewichtsklasse bis 73 kg war Julian Rauch an der Hantel. Er konnte bei seinem 1. Wettkampf 55 kg reißen und 65 kg Stoßen. Ergebnis war Platz 8 in der allgemeinen Klasse und 1. Platz U20 und somit österreichischer Meister. Am Abend war Julian Heidenbauer bis 109 kg am Start. Mit 145 kg reißen und 181 kg stoßen wurde er somit Staatsmeister – 1. Platz.

3. Tag. Katrin Diglas konnte in der Klasse bis 76 kg mit 37 kg reißen und 48 kg stoßen den hervorragenden 5. Platz erreichen.

Vom 24. bis 25. Juni finden in Schwechat die ASKÖ Bundesmeisterschaften statt, wo einige unsrer Feldkirchner Athleten an den Start gehen. Ergebnisse folgen in der

Herbstausgabe.

Somit wünschen wir Ihnen, liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner einen erholsamen Sommer und würden uns freuen, Sie im Herbst bei einem unserer Heimkämpfe begrüßen zu dürfen.

**Kraft Frei! (Obmann Thomas Greiner)
Der AC ASKÖ Feldkirchen**





TTC-Feldkirchen



Das Bundesligateam hielt die Liga, Nachwuchs und Senioren mit vielen Podestplätzen

Die erste Mannschaft des TTC Feldkirchen hat sich in der Bundesliga gehalten. Zu Saisonende gab es noch zahlreiche Medaillen bei Nachwuchs- und Seniorenmeisterschaften..

Ziemlich viel zu tun hatten die Spielerinnen und Spieler des TTC Feldkirchen am Ende der Saison. Zunächst wurde die Mannschaftsmeisterschaft finalisiert und in einem Fotofinish schaffte das Feldkirchner Team den Klassenerhalt. Nach einigem Verletzungspech im Herbst wurde das obere Play-off der besten acht Teams der zweiten Bundesliga knapp verpasst, das untere Play-off wurde dann zum Gemetzel. Zwei Teams verstärkten sich für die sieben Runden mit internationalen Topspielern, ein drittes setzte plötzlich den langjährigen österreichischen Nationalspieler Kostadin Lengerov ein. Für die restlichen Teams wurde der Kampf gegen die drei Abstiegsplätze extrem hart. Im Match gegen Wiener Neudorf war dann klar, dass wohl ein Sieg notwendig sein muss. Und in dieser extremen Drucksituation hielten die Nerven, vor allem bei unserer Nummer eins Tobias Scherer. Der steirische Meister spielte 3:0 und schlug beide Ungarn des Gegners. Auch Tobias Siwetz schaffte zwei Siege und Simon Grünsteidl steuerte einen Erfolg zum 6:3-Sieg bei – es war geschafft, Feldkirchen bleibt auch im zehnten Jahr in Folge in der Bundesliga! Es gab auch einen Meistertitel für Feld-



kirchen zu bejubeln: Unser neues Team FKI 9 blieb in der 1. Klasse Südwest die gesamte Saison ungeschlagen. Comebackspieler Lukas Lendl spielte 43:0, Neuling Paul Krenn 40:1, Stefan Vodica wurde mit 26:11 Achter in der Einzelrangliste.

Danach gab es noch zahlreiche Wettkämpfe im Nachwuchs- und Seniorenbereich. Bei den steirischen Meisterschaften der Altersklasse gewann Helmut Schwarz den Bewerb über 60 Jahren und wurde im 50 plus Dritter. Gemeinsam mit Heimo Zenz gab es außerdem Silber im Doppel 40 plus. Raimund Heigl holte Bronze im Einzel 50 plus und im Doppel 40 plus mit Reinhard Mühlberger

(Ligist). Bei den österreichischen Meisterschaften in Klagenfurt erweiterte Helmut Schwarz mit Bronze im Einzel 60 plus sowie im Doppel 55 plus mit Peter Bärnthaler (Breitenau) seine unglaubliche Medaillensammlung.

Und auch der Nachwuchs war erfolgreich, genauer gesagt die Jüngsten. Mathis Arnaud (9) gewann Bronze im Einzel der steirischen Meisterschaften U11 und überraschend Silber im Doppel mit Felix Kanzler (Post Graz). Eine Woche später holte Mathis auch noch Bronze im Doppel der U13 mit Klubkollegen Elias Deutsch (10) – ein schöner Erfolg für die beiden Youngsters.

Das TTC-Team



Ärzte und med. Einrichtungen

24h Betreuungsagentur Uranschek Tel. 0664/ 2600858
Gebildete, deutschsprechende Betreuungskräfte vorwiegend aus Lettland
www.achtsam-im-alter.at

Aluani Peter, Dr.med.univ. Tel. 0316/ 293210
Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell
chinesische Medizin (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt)
Ärztzentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2
Mo, Mi, Do 8.00–11.00 Uhr / Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr und nach Vereinba-
rung, tel. Voranmeldung unbedingt erforderlich!

Aluani Ute Tel. 0316/ 293210
Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin
Ärztzentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2, Termine nach Vereinbarung!

Becken-Wilferl, Mag.ª Tel. 0664/ 5813173
Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10, Termine nach Vereinbarung

Bernhard Sybilla, Dr. med. univ. Tel. 0676/ 5501571
Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2
Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr / Mi 15.00 – 19.00 Uhr

Berg Tina Tel. 0664/ 5986665
Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin,
Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung

Brunner Ernst, Dr. med. univ. Tel. 0650/ 2719620
Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindefürsorge, Totenbeschau
Nichtenmühlstraße 44 / Termine nach Vereinbarung

Derler Helmut, Dr.med.univ. Tel. 0316/ 291262
Ganzheitliche Privatordination/Billrothgasse 5
Termine nach telefonischer Vereinbarung, Homöopathie, Bachblüten, Bioresonanz
mit Schwerpunkt Blockadenlösungen, Austesten und
Behandlung von Allergien

Frühwirth Renata Tel. 0664/ 7887451
SaCranio Therapeutin und Energetikerin
Paul-Anton-Keller-Gasse 10 / Termine nach Vereinbarung

Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet Tel. 0699/ 11601600
Tierarzt, Triester Straße 183 / Termin nach Vereinbarung

Herzeg Gernot, Dr.med.univ Tel. 0316/ 29 14 61
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Triester Straße 32
Mo 9.00 – 16.00 Uhr / Di 12.00 – 16.00 Uhr / Mi,
Do 8.00 – 12.00 Uhr / Fr 8.00 – 11.00 Uhr

homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H.
Dipl.-Ernährungsberaterin Fr. Gertraud Heschgl Tel. 0664/ 2565181
Kastl Elke, Dr.med.univ. Tel. 0316/ 24 44 20 bzw. 0680/ 50 72 044
Prakt. Ärztin, Billrothgasse 5 / Mo, Mi, Fr 7.00 – 12.00 Uhr / Di, Do 14.00 –
17.30 Uhr / Nach Vereinbarung: Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Leitner Walter, Dr.med.univ. Tel. 0316/ 291148
Prakt. Arzt, Schlossgasse 2 bzw. 0676/ 3857470
Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 11.30 Uhr / Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Manuela Hatz, M.Ed. Tel. 0664/ 750 90 360
Diätologin, Ernährungsberatung, Ärztenzentrum Feldkirchen, Schloßgasse 2
Termine nach Vereinbarung

Michael Töpfer Tel. 0676/ 4109449
Heilmassage u. energet. Behandlungen, Ärztenzentrum, Schlossgasse 2/1/9
Termine nur nach Vereinbarung

Dr. Elke KASTL

Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/ 24-44-20
bzw. 0680/ 50 720 44

Dr. Christine WOHLFAHRT

Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141, Tel. 0316/ 24-25-11

Dr. Walter LEITNER

Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/ 29-11-48
bzw. 0676/ 38 57 470

Dr. Christina STAUBER

Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/ 29-70-52
bzw. 0664/ 355 50 66

Änderungen vorbehalten! Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen
auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311 und die Dienst-
stelle des Roten Kreuzes in Seiersberg-Pirka, Tel. 050 144 5 17000.

Michaela Marl, DSA Tel. 0699/ 11474096
Triester Straße 203, Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision

Neubauer-Sicher Nicole Tel. 0664/ 4358546
Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a / Termine nach Vereinbarung

PALOS Pflege und Betreuung Tel. 03135/ 54183
Roseggergasse 9, 8401 Kalsdorf bei Graz Tel. 0664/ 1285405

Resch Birgit, Nina Jakob, Wucherer Birgit Tel. 0664/ 7968291
Dipl. Physiotherapeutinnen, Schlossgasse 2
Mo – Fr 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Schoberleitner Karin, Dipl. Päd., BEd, MAS Tel. 0681/ 20146023
Dipl. Ernährungspädagogin, Ernährungsberaterin und Kinesiologin
Lagerstraße 43 / Termine nach Vereinbarung

Dipl. Shiatsu-therapeutin Sonja Haslinger Tel. 0664/ 1184721
Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht
Wagnitzstraße / Termine nach Vereinbarung

Sinn-Zeba, MA Christa Tel. 0664/ 9916123
Akademische Sprachtherapeutin / Logopädin
Schloßgasse 2, 8073 Feldkirchen bei Graz

Seidl Franz, MAS, MBA Tel. 0676/ 303 16 59
Psychotherapeut

Steiner Gerhard, Dr.med.univ. Tel. 0316/ 293741
Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, Obere Seeparkgasse 1
Mo, Di, Mi 13.00–18.00 Uhr / Do, Fr 8.00–14.00 Uhr

Wohlfühloase Verena Großschädl & Claudia Zenz Tel. 0664/ 5411919
Massagepraxis, Mozartgasse 12
Mo geschlossen, Di, Mi, Do 09.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Fr 09.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr,

Johannes Apotheke, Triester Straße 32 Tel. 0316/ 292287
Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg Tel. 0316/ 286529
Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf) Tel. 050/ 144517311
bzw. 0676/ 8754-400120

Rotes Kreuz.Bezirksstelle Graz-Umgebung 050/ 1445-17000
bzw. werktags 0316/14 8 44

Notruf: 144

Ärztendienst: 141

Krankentransporte und Auskünfte: ohne Vorwahl: 14844

Krankentransport WAILAND, Pirka: Tel. 0664/ 4380590

Mütterberatung – jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule
Premstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Verleger, Herausgeber, Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Redaktion: Triester Straße 57, 8073 Feldkirchen/Graz
Blattlinie: Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten
amtliche Mitteilungen und Informationen für
die Gemeindebevölkerung und erscheinen
vierteljährlich im März, Juni, September und
Dezember
Druck: Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG
Gmeinerstraße 1 – 3, 8073 Feldkirchen/Graz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.08.2023

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte
Hrn. Philipp Prischnegg, E-Mail: p.prischnegg@feldkirchen-graz.gv.at,
Tel.: 0316 / 29 11 35 – 25

Inseratenwünsche nimmt **Fr. Christine Stinner**, E-Mail: ch.stinner@
feldkirchen-graz.gv.at, Tel.: 0316 / 29 11 35 – 15 gerne entgegen.

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

Juli 2023			Ort	Veranstalter
01.07.	5.50	Wanderung (Präbichl Passhöhe – Eisenerzer Rechenstein) Führung: Martin Winter (Tel.: 0660/4163895) Gehzeit ca. 5 Std. Teilnahme nur mit Anmeldung, An- und Rückfahrt mit Öffis	Bahnhof Feldkirchen-Seiersberg	Naturfreunde Feldkirchen
01.07.	10.00-13.00	Repaircafe für Kleingeräte		Marktgemeinde Feldkirchen
02.07.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafe und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
03.07.	17.00	Soziale Sprechstunde		Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
04.07.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt		Verein SeiMensch.net
04.07.	19.30	Kurt Kainrath & Herbert Pilz „The beatles acoustic“	Garten Fam. Ertl Warnhauserstraße 10	Feldkirchner Kleinkunstverein
05.07.	18.00	Vereinsmitgliedertreffen Engelwurz	Garten Fam. Ertl Warnhauserstraße 10	Verein Engelwurz
07.07.	17.00	Stammtisch	Zeusl's Heurigen Schenke	Airportclub Graz
09.07.	09.00	Radausflug, Führung: Hannes Schletterer (Tel.: 0664/73556990) Fahrzeit ca. 3 Std.	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
11.07.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer		Verein SeiMensch.net
12.07.	19.00	Outdoor-Gottesdienst		Pfarre Feldkirchen
13.07.		Ausfahrt zum Romantikhof Kiefer		Pensionistenverband Feldkirchen
15.07.	15.00	2. Feldkirchner Entenrennen	Mühlgang bei Autobahn	ÖVP Feldkirchen
16.07.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafe und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
18.07.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt		Verein SeiMensch.net
19.07.	19.00	Outdoor-Gottesdienst		Pfarre Feldkirchen
25.07.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer		Verein SeiMensch.net
26.07.	19.00	Outdoor-Gottesdienst		Pfarre Feldkirchen

AUGUST 2023			Ort	Veranstalter
01.08.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt		Verein SeiMensch.net
02.08.	19.00	Outdoor-Gottesdienst		Pfarre Feldkirchen
04.08.	19.00	Generalversammlung	Seminarraum 1 Flughafen Graz	Airportclub Graz
06.08.	07.30	Bruck/Mur – Diemlachkogel – Kapfenberg, Führung Martin Winter (Tel.: 0660/4163895) Gehzeit ca. 4 Std., An- und Rück- fahrt mit den Öffis	Bahnhof Feldkirchen- Seiersberg	Naturfreunde Feldkirchen
07.08.	17.00	Soziale Sprechstunde		Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
08.08.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer		Verein SeiMensch.net
09.08.	19.00	Outdoor-Gottesdienst		Pfarre Feldkirchen
10.08.		Ausfahrt zur Backendlstation Schneider		Pensionistenverband Feldkirchen
15.08.	09.00	Mariä Aufnahme in den Himmel – Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
15.08.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt		Verein SeiMensch.net
16.08.	19.00	Outdoor-Gottesdienst		Pfarre Feldkirchen
22.08.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer		Verein SeiMensch.net
23.08.	19.00	Outdoor-Gottesdienst		Pfarre Feldkirchen
27.08.	09.00	Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.08.- 02.09.		Jungscharlager		Pfarre Feldkirchen
29.08.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt		Verein SeiMensch.net
30.08.	18.00	Vereinsmitgliedertreffen Engelwurz	Garten Fam. Ertl Warnhauserstraße 10	Verein Engelwurz
30.08.	19.00	Outdoor-Gottesdienst		Pfarre Feldkirchen

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

SEPTEMBER 2023			Ort	Veranstalter
01.09.	17.00	Stammtisch	Zeusl's Heurigen Schenke	Airportclub Graz
03.09.	09.00	Wanderung (Stift Rein – Kehr – Stift Rein) Führung: Ernst Steiner (Tel.: 0699/17278503)	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
04.09.	17.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
05.09.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer		Verein SeiMensch.net
06.09.	19.00	Outdoor-Gottesdienst		Pfarre Feldkirchen
10.09.	09.00	Jubelpaarsonntag – Festgottesdienst für die Pfarre mit den Jubelpaaren, anschließend Einladung für die Jubelpaare	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
12.09.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt		Verein SeiMensch.net
14.09.		Ausfahrt zum Gasthaus Pock zur Puxamühle		Pensionistenverband Feldkirchen
16.09.	11.00	17. Steyr 15er & Oldtimertreffen	Mellacherhof	Steyr 15er Club
17.09.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafe und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
19.09.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer		Verein SeiMensch.net
20.09.	11.00-13.00	Auszahlung Schulstartgeld	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
22.09.	07.30	Freitagswanderung (Andritz Ursprung – Hauenstein – Mariatrost) Führung: Martin Winter (Tel.: 0660/4163895) Gehzeit ca. 4 Std., An- und Rückfahrt mit Öffis	Bahnhof Feldkirchen-Seiersberg	Naturfreunde Feldkirchen
24.09.	09.00	Michaeli-Sonntag, Mitgestaltung der Messe durch den ÖKB	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
25.09.	18.00-20.00	Auszahlung Schulstartgeld	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
26.09.	17.00	Vereinsmitgliedertreffen Engelwurz	Garten Fam. Ertl Warnhauserstraße 10	Verein Engelwurz
26.09.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt		Verein SeiMensch.net
27.09.	17.00	Workshop mit Mag. Michael Schadler		Pfarre Feldkirchen
27.09.	19.00	Heilige Messe mit der Vinzenzgemeinschaft	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen



Alles können, ein Konto.




BANK LIKE A BOOMER

Bei Kontoeröffnung:
20 Euro*
+
2 Euro pro Einer Zeugnisgeld*

spark7 – das modernste Jugendkonto Österreichs.

* Aktion gültig bis 31.7.2023 für alle Jugendlichen, die bis zum 19. Geburtstag ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:in notwendig). Der 20-Euro-Bonus und das 2-Euro-Zeugnisgeld werden direkt aufs Konto gebucht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig mit dem Jahreszeugnis 2023.

spark7.com/stmk